

# PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

Anstalt des öffentlichen Rechts

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73

04275 Leipzig

Postanschrift 04360 Leipzig

FON +49.(0)341.300-6478

FAX +49.(0)341.300-6475

www.mdr.de

24. Programmwoche (10. Juni bis 16. Juni 2023)

## MDR-Fernsehen

**Samstag, 10. Juni 2023**

---

**05:25** **Liebe am Fjord - Sommersturm**      
Spielfilm Deutschland 2010

Karen trifft ihre Jugendliebe Rune wieder. Spontan lässt sie ihr Stadtleben hinter sich und zieht mit Rune auf einen Bauernhof. Rune verletzt sich und ist zunächst an den Rollstuhl gefesselt. Karen kümmert sich allein um Hof und Tiere. Hilfe erhält sie von ihrem Nachbarn Lars. Doch bald merkt Karen, dass sie auch für ihn Gefühle empfindet.

Karen Lund (Susanna Simon) ist eine junge, beruflich erfolgreiche, von Männern jedoch enttäuschte Frau. Den Traum vom Märchenprinzen hat sie eigentlich längst abgeschrieben, als sie zufällig ihre Jugendliebe Rune Vigeland (Harald Schrott) wieder trifft. Vor vielen Jahren hat Karen sich von ihm getrennt - eine Entscheidung, die sie bitter bereute. Als die alte Liebe wieder aufflammt, will Karen ihre zweite Chance nutzen. Kurz entschlossen bricht sie ihre Zelte in der Stadt ab, um gemeinsam mit Rune an den abgelegenen Himmelsfjord zu ziehen. Rune, der seinen Job als Investmentbanker an den Nagel gehängt hat, will auf einem geerbten Hof seinen langgehegten Traum einer Pferdezucht verwirklichen.

Karen schwebt im siebenten Himmel - bis Rune beim Reparieren des maroden Daches abstürzt. Schwer verletzt liegt er eine Weile im Koma und ist danach für unbestimmte Zeit an den Rollstuhl gefesselt. Auf sich alleine gestellt, muss Karen nun die Pferde versorgen und den Hof instand halten. Die eingefleischte Städterin ist zunächst völlig überfordert, und die Hilfe

Leipzig, 25.04.2023

Seiten 86

ihres arroganten, abweisenden Nachbarn Lars (Martin Feifel) möchte sie eigentlich gar nicht annehmen. Doch bald schon beginnt es zwischen den beiden heftig zu knistern - was Rune nicht verborgen bleibt. Karen muss sich entscheiden.

Dieses sensible Drama ist glänzend besetzt mit Susanna Simon und Harald Schrott in den Hauptrollen. Norwegens Fjorde und die malerische Küste liefern beeindruckende Schauplätze für eine bewegende Liebesgeschichte. Neben Martin Feifel als kantigem Bauern sind Henny Reents, Peter Franke, Friederike Frerichs und Barbara Philipp zu sehen. Matthias Tiefenbacher inszenierte nach einem Drehbuch, das die isländische Autorin Maria Solrun gemeinsam mit dem Berliner Jörg Tensing verfasste.

Musik: Biber Gullatz  
Kamera: Klaus Merkel  
Buch: Maria Solrun, Jörg Tensing  
Regie: Matthias Tiefenbacher

Karen Lund: Susanna Simon  
Rune Vigeland: Harald Schrott  
Lars Petersen: Martin Feifel  
Tuva Fehn: Henny Reents  
Johann: Peter Franke  
Knut: Carlheinz Heitmann  
Oma Inge: Friederike Frerichs  
Hilde: Barbara Philipp  
Arzt: Falk Rockstroh  
und andere

(89 Min.)

---

**06:55** **Mama ist unmöglich! (15/26)** **HD** **CC** **UT**

Mama schöpft Verdacht  
Comedy-Familienserie Deutschland 1997-99

Caro hat Stress: Chemie bei Frau Duft! Und tatsächlich muss sie vor der Klasse ein Experiment ausführen, das nicht auszuhaltenden Gestank erzeugt. Caro hat die Essenzen vertauscht. In ihrer Wut droht sie, den Chemieraum in die Luft zu sprengen. Und genau das passiert in der darauffolgenden Nacht. Caro gerät schnell in Verdacht, ihre Drohung wahrgemacht zu haben.

Obwohl Mama von Caros Unschuld überzeugt ist, dies natürlich gegenüber der Chemielehrerin und der Polizei immer wieder bekräftigt, kommt ihre Überzeugung doch ein wenig ins Wanken, als Caro erst spät in der Nacht nach Hause kommt. Am folgenden Morgen beichtet Caro ihrer Schwester, dass sie ihre Handtasche verloren hat. Mama hat genau das gehört. Da sie vermutet, dass diese Handtasche noch im Chemieraum liegt und als Beweis für Caros

Schuld dienen könnte, betritt sie Caros Schule in der Verkleidung der Putzfirma und reinigt den zerstörten Chemieraum. Die Tasche findet sie nicht. Aber dafür eine Leiche, die aber gleich darauf verschwunden ist. Mama lässt das Ermitteln in der Schule.

Alles normalisiert sich, zumal Caro ihre Nachtschwärmerei mit einem heimlichen Besuch der Kino-Spätvorstellung erklären kann. Doch dann läuft da was bei den Nachbarn. Frau Wawczinek ist verschwunden und Herr Wawczinek belädt sein Auto mit einem Riesenkoffer. Mama nervt schon wieder mit ihrer kriminalistischen Neugier. Henry opfert sich dieses Mal für die Aufklärung. Und als der nicht wieder auftaucht, übernimmt Mama. Sie löst schließlich ganz einfach den Fall "Chemieraum" und findet natürlich auch alle fehlenden Leichen.

Musik: Andreas Hoge  
 Kamera: Rainer Kotte  
 Buch: Sibylle Durian  
 Regie: Renata Kaye

Mama, Viktoria Voß: Angelika Milster  
 Milli: Marie-Luise Schramm  
 Caroline: Anne-Sophie Briest  
 Old Henry, Großvater Henry: Wolfgang Greese  
 Nachbarin Gundula Wawczinek: Karin Gregorek  
 Nachbar Alfred Wawczinek: Eberhard Esche  
 Frau Duft, Chemielehrerin: Irm Hermann  
 Hausmeister: Achim Wolf  
 Polizist: Ralph Olschok  
 und andere

(25 Min.)

---

**07:20** **Mama ist unmöglich! (16/26)** **HD CC UT**

Mama macht Theater  
 Comedy-Familienserie Deutschland 1997-99

Caro knutscht in der Scheune. Mama und Milli finden das an sich nicht ungewöhnlich. Aber Caro spricht dabei so komisch. Caro und Christian lesen in der Scheune "Romeo und Julia" für die Schule. Dass es eine Theateraufführung werden soll, versucht Caro ihrer Mutter zu verheimlichen. Aber natürlich findet die das heraus und übernimmt, gegen den Willen von Caro, auch die Regie für das Stück. Caros Klassenkameraden finden das toll. Die Proben machen Spaß, finden nicht mehr in der Schule statt, sondern - wie die Aufführung - in der "Naturkulisse" des Voß'schen Innenhofes.

Familie Wawczinek ist von Mama für Bühnenbild und Kostüme verantwortlich gemacht worden. Und Mama findet auch genügend Material für den

Bühnenaufbau und später ein notwendiges Stromaggregat. Doch dann gibt es erst einmal Theater - ohne ihre Regie - um die Rolle der "Julia": Caro soll sie spielen, aber das findet Katja gemein. Sie meint, dass es doch reichen müsse, wenn Caros Mutter Regie führe. Katja will die "Julia" sein.

Dieses Problem löst Milli auf ihre Weise, so dass am Ende doch Caro und Christian das Traumpaar spielen. Aber nicht bis ganz zum Schluss. Christian bekommt während der Aufführung plötzlich Hunger und verputzt, da sich nichts anderes im Kühlschrank findet, eine Riesenportion Stracciatella-Eis. Das bindet ihn an die Toilette. Aber die Theateraufführung gelangt trotzdem zum Höhepunkt. Es gibt donnernden Applaus. Ein Erfolg für Mama - wieder einmal ein ziemlich unmöglicher, wie ihre Familie findet.

Musik: Andreas Hoge  
 Kamera: Rainer Kotte  
 Buch: Sibylle Durian  
 Regie: Renata Kaye

Mama, Viktoria Voß: Angelika Milster  
 Old Henry, Großvater Henry: Wolfgang Greese  
 Milli: Marie-Luise Schramm  
 Caroline: Anne-Sophie Briest  
 Nachbarin Gundula Wawczinek: Karin Gregorek  
 Nachbar Alfred Wawczinek: Eberhard Esche  
 Frau Auer: Angela Schlabinger  
 Christian: Markus Sieber  
 Katja: Caroline Dibbern  
 Kalle: Ernst-Georg Schwill  
 Carlo: Enrico Migliore  
 und andere

(26 Min.)

---

**07:45** Kissenkino  
**Code M**   **UT**   
 Familien-Abenteuerfilm Niederlande 2015

Wie einst ihr Großvater, beschließt die elfjährige Isabel, sich auf die Suche nach dem Schwert von d'Artagnan, dem Anführer der legendären drei Musketiere, zu machen. Die Klinge wird seit Langem vermisst und Isabels einziger Hinweis ist ein mysteriöser Code. Zusammen mit ihrem Cousin Rik und Freund Jules begibt sie sich auf ein waghalsiges Abenteuer. Bald wird den Dreien bewusst, dass noch andere hinter dem Schwert her sind. Wild entschlossen, die Mission des Opas zu erfüllen und die zerrüttete Familie wieder zu vereinen, bringen sie ebenso viel Mut und Ausdauer auf wie einst die glorreichen Musketiere.

Musik: Fons Merkies, Laurens Goedhart

Kamera: Dennis Wielaert  
Buch: Tijs van Marle, Karen van Holst Pellekaan  
Regie: Dennis Bots

Isabel: Nina Wyss  
Rik: Senna Borsato  
Jules: Joes Brauers  
Remco: Peter Paul Muller  
Louise: Hannah van Lunteren  
Jac: Lotje van Lunteren  
Sir Fons: Hubert Damen  
Sjef: Leon Voorberg  
d'Artagnan: Raymond Thiry  
Monmouth: Robert de Hoog  
Montesquiou: Beau Schneider  
König: Christoffer Parren  
Stas: Remco Cappejans  
und andere

(88 Min.)

---

**09:15** **Feuerwache 09 (1/7)**  \*

Brandteufel  
Siebenteilige Fernsehserie Deutschland 1991

Großbrände, Rettung aus dem Wasser oder von einem Dach - bei ihren Einsätzen müssen sich die Feuerwehrleute der Feuerwache 09 in Berlin Köpenick hundertprozentig aufeinander verlassen können. Doch auf der rund um die Uhr besetzten Wache müssen sie auch mit Beziehungsproblemen, familiären Sorgen und Konflikten untereinander umgehen.

Das eingespielte Team der Feuerwehrleute von Wache 09 bekommt einen neuen Chef. Lutz Lindner, frischgebackener und ehrgeiziger Absolvent der Akademie, muss sich gegen den bisher amtierenden, erfahrenen Oberlöschmeister Erwin Vetter durchsetzen. Der lässt keine Gelegenheit aus, dem Grünschnabel seine mangelnde Berufspraxis vor Augen zu führen. Dies geht so weit, dass Vetter Lindners Einsatzbefehle einfach missachtet. Ein nervenaufreibender und gefährlicher Kleinkrieg in Situationen, wo Sekunden entscheiden und Menschenleben auf dem Spiel stehen.

Unter den Männern gärt der Unmut. Erste Anerkennung erntet Lutz Lindner mit der spektakulären Rettung eines Kindes aus einem engen Brunnenschacht. Und dann ist da noch Martin Fiebach, der aufgeregte werdende Vater, der während der Dienststunden fast durchdreht, als seine Frau im Kreissaal liegt. Linder schafft es, den Mitarbeiter zu beruhigen. Trotzdem stichelt Erwin Vetter solange weiter, bis Lindner schließlich das Handtuch wirft und um seine Versetzung bittet.

Ende 1990 wurden die sieben Folgen der "Feuerwache 09" in Berlin gedreht. Es war die letzte Serienproduktion des DFF mit u.a. Günter Schubert, Jürgen Mai, Ute Lubosch und Willi Schrade.

Musik: Lutz Künzel  
 Kamera: Werner Helbig  
 Buch: Ulrich Waldner  
 Regie: Achim Hübner

Lutz Lindner: Matthias Zahlbaum  
 Erwin Vetter: Günter Schubert  
 Hans Rauchwein: Willi Schrade  
 Martin Fiebach: Jürgen Mai  
 Anett: Silvia Mißbach  
 Frau Vetter: Ute Lubosch  
 Herbert Richter: Lutz Riemann  
 Christel Nehrlinger: Katarina Tomaschewsky  
 Gerda Rehwald: Uta Eisold  
 Picasso: Ernst-Georg Schwill  
 und andere

(48 Min.)

*\* Sonderzeichen „Stereo“ entfernt am 16.05.2023  
 (Film ist in Mono und Pillar Box)*

**10:05 Tierärztin Dr. Mertens (26/26)   **

Der verlorene Sohn  
 Fernsehserie Deutschland 2008

Nachdem sich die Wogen im Hause Mertens geglättet haben und es den Anschein macht, dass Susanne und Christoph doch wieder ein glückliches Paar werden, freut man sich über den Besuch von Susannes Sohn Jonas. Doch der hat sich sehr verändert, ist aggressiv und schwer zugänglich. Als seine Klassenlehrerin Anna Möller aus Berlin anreist und Susanne aufsucht, macht sich die Mutter große Sorgen. Als Jonas plötzlich verschwindet, gibt Anna zu, dass sie selbst ein Grund für Jonas' Verhalten sein könnte. Sie führt mit seinem Vater eine Liebesbeziehung und offensichtlich gibt der Junge ihr die Schuld, dass der Vater kaum noch Zeit für ihn hat. Während die Polizei nach Jonas sucht, durchleben Susanne und Anna gemeinsam die schrecklichen Stunden der Ungewissheit.

Im Zoo macht der Nachwuchs bei den Tigern Sorgen. Eine Drillingsgeburt sollte in den nächsten Tagen der Öffentlichkeit vorgestellt werden, doch einer der Tiger ist schwer erkrankt. Susanne, noch ganz in Sorge um ihren




verschwundenen Sohn, kämpft um das Leben des jungen Tigers. Sie eilt in die Tierklinik und rettet dem Tiger durch eine Not-Operation das Leben. Direktor Fährmann hingegen muss etwas ganz anderes retten - seinen Stuhl. Sein zeitlich befristeter Arbeitsvertrag läuft aus, Oberbürgermeister Herrenbrück spricht offen über eine Neubesetzung. Allerdings bekommt Fährmann zum richtigen Zeitpunkt eine gute Nachricht vom Wirtschaftsprüfer: den Jahresabschluss. Und der kann sich sehen lassen. Fährmann hat noch einen weiteren Triumph in der Hand. Eine Absenkung des Fundaments der Tropenhalle hat zu einer Bauverzögerung von vier Wochen geführt und Herrenbrück hat ihn für die Mehrkosten verantwortlich gemacht. Doch ein Gutachten beweist, dass die Stadt mit ihren Tunnelarbeiten unter dem Zoo der Verursacher ist. In der Aufsichtsratsitzung kann Fährmann das Blatt wenden und sein Vertrag wird um drei Jahre verlängert.

Aufatmen auch bei Susanne. Jonas taucht nach einer Nacht im Freien durchgefroren bei den Großeltern auf. Jetzt wird auch der Grund für das Ausreißen klar: Jonas will in ein Sportinternat, aber sein Vater hat ihm das verboten, ohne näher auf ihn einzugehen und ihm zuzuhören. Seine Lehrerin hingegen kennt sein Talent und befürwortet Jonas' Wunsch ausdrücklich. Jonas bekommt anstatt der erwarteten Vorwürfe die Zusage, dass er auf sein Sportinternat darf. Auch Susannes Mutter hat gute Nachrichten: Sie hat den Krebs besiegt und wird mit ihrem Mann einen lange gewünschten Traum verwirklichen - eine Kreuzfahrt durchs Nordmeer.

Musik: Rainer Oleak  
Kamera: Christoph Krauss  
Buch: Scarlett Kleint  
Regie: Heidi Kranz

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz  
Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek  
Dr. Reinhard Fährmann: Michael Lesch  
Charlotte Baumgart: Ursela Monn  
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß  
Conrad Weidner: Thorsten Wolf  
Jonas Mertens: Ludwig Zimmeck  
Rebecca Lentz: Elisabeth Böhm  
Tierpflegerin Annett: Anna Bertheau  
Frau Wittig: Ramona Kunze-Libnow  
Günter Herrenbrück: Frank Sieckel  
Karl Wegebrecht: Stanislaw Brankatschk  
Andreas Weber: John Friedmann  
Empfangsdame: Liv-Juliane Barine  
Klassenlehrerin Anna Müller: Barbara Becker  
und andere

(48 Min.)

**10:55** **Der Dicke (5/13)**     
Unter Verdacht  
Fernsehserie Deutschland 2005

Ehrenberg ist auf der Beerdigung seines alten Professors Dr. Seipelt, als es zum Eklat kommt. Die Gemeindeangestellte Karin Puchta hat einen Anlageberater, der sie um ihr Geld und ihren Job gebracht hat, betäubt und nackt in die Aufbahnhalle gelegt. Ehrenberg übernimmt die Vertretung von Frau Puchta und findet heraus, dass sie gezielt ausgetrickst wurde. Aber tricksen kann er auch.





Parallel dazu muss Ehrenberg sich um eine alte Frau kümmern, die auf dem Friedhof herumirrt. Er und Yasmin befürchten, dass Josefa Gras von ihren Kindern misshandelt wird. Der Verdacht stellt sich zwar als unbegründet heraus, aber inzwischen ist so viel Staub aufgewirbelt worden, dass Ehrenberg plötzlich die Kinder vertreten muss, damit man ihnen nicht ihre alte Mutter wegnimmt und sie ins Heim einweist.

Musik: Andreas Bick  
Kamera: James Jacobs  
Buch: Thorsten Näter, Peter Mazzuchelli  
Regie: Susanne Hake

Gregor Ehrenberg: Dieter Pfaff  
Yasmin: Burcu Dal  
Christina Ehrenberg: Gisela Schneeberger  
Lisa Schubert: Ulrike Grote  
Charlotte Schubert: Alina Liss  
Gudrun: Katrin Pollitt  
Martin Brüggmann: Walter Kreye  
Sekretärin Iris: Barbara Focke  
Karin Puchta: Sabine Orléans  
Josefa Gras: Renate Delfs  
Hannelore Kreutz: Margarita Broich  
Ulf Schettler: Thorsten Merten  
Richter: Christian von Richthofen  
Richter Dr. Seipelt: Rolf Nagel  
Knut Wohlers: Max Gertsch  
Pfarrer: Hubertus Hartmann

(48 Min.)

---

**11:45** **Eisenbahn-Romantik**      
Mit der Bahn nach Hotzenplotz

Hotzenplotz? Kenne ich, werden viele sagen. Das ist doch der Räuber. Stimmt,



aber nicht ganz. Das ist auch der deutsche Name eines kleinen Städtchens im Nordosten Tschechiens, der tschechische Name ist Osoblaha. Schmalspurfreunde wissen noch etwas: Es fährt eine Bahn nach Hotzenplotz.

Tschechisch-Schlesien ist der kleinere südliche Teil Schlesiens. Es ist eine hügelige Landschaft mit viel Landwirtschaft. So war es auch eine Zuckerfabrik, die großes Interesse am Bau einer Bahnverbindung hatte, um die Rohstoffe und den fertigen Zucker billig transportieren zu können. 1898 wurde eine Verbindung von Röwersdorf (Tøemešná ve Slezsku ) nach Hotzenplotz (Osoblaha) gebaut. Die Zuckerfabrik ging 1920 Pleite - die Bahn fährt heute noch.

Auf 760 mm breiten Gleisen verkehrt täglich eine Diesellok mit einem oder auch zwei Personenwagen auf der etwas mehr als 20 Kilometer langen Strecke. Und das vier- bis fünfmal täglich. Es ist die letzte Schmalspurstrecke der ĚD, der Ěeské dráhy - Tschechische Bahnen.

Der Verein KPOÚ - Freunde der Schmalspurbahn - organisiert zusammen mit den schlesischen Landesbahnen regelmäßig Sonderfahrten mit Dampfzügen. An den Sommerwochenenden geht die Reise dann teilweise in offenen Wagen durch mehr als hundert Kurven. Vor den Zügen dampfen die U57.001, eine Schlepptenderlok, die als Dauerleihgabe vom Club 760 aus Österreich nach Osoblaha kam, und die U46.002. Letztere ist eine Re<sup>o</sup>ipa-Waldbahnlok aus Rumänien.

Die Gemeinden an der Strecke haben die meisten Bahnhöfe gekauft und wollen diese restaurieren. Seit 2018, anlässlich des 120-jährigen Jubiläums der Bahn, erstrahlt als erster der Bahnhof von Sleské Rudoltice (Rosswald) wieder in neuem, alten Glanz. Neben Räumen für Bahnbedienstete und Reisende gibt es auch eine Wohnung, die an eine junge Familie vermietet werden soll. Es kommt also Leben "in die Bude".

Was macht der Ausflügler nun in Osoblaha - Hotzenplotz? Ein besonderes Angebot gibt es für Badelustige: Inhaber einer Rückfahrkarte für den Dampfzug erhalten freien Eintritt in das Schwimmbad, das nur 400 Meter vom Bahnhof entfernt liegt. Und Wandersleute kommen in dieser Gegend sowieso auf ihre Kosten. Informationen rund um das Hotzenplotzer Bähnle und die aktuellen Fahrpläne gibt es auf Deutsch unter [www.osoblazsko.com/de/](http://www.osoblazsko.com/de/).





Ach so - und was hat das alles nun mit dem Räuber Hotzenplotz zu tun? Otfried Preußler, der Erfinder der Kinderbuchfigur, ist in Reichenberg (Liberec) geboren und aufgewachsen. Als Kind hat ihn der sonderbare Ortsname Hotzenplotz sehr beeindruckt. Und als er für seinen Räuber 1962 einen Namen suchte, erinnerte er sich wieder an das kleine Städtchen.

(SWR)

---

(MDR 04.06.2023)

---

**12:45** **Unser Dorf hat Wochenende**     \*

Behrungen

(MDR 04.06.2023)

\* *Dorfnamen ergänzt am 23.05.2023*

---

**13:15** **Moldawien - ein Land im Aufbruch**    

Film von Detlev Konnerth

Vor sechs Jahren hat Nata Albot das laMania-Festival zum ersten Mal organisiert. Die "la" gehört zum Sonntagsstaat der Moldawierin, weiß mit farbiger Stickerei. Sie steht für die kulturelle Tradition Moldawiens. Doch längst geht es auf dem Festival in dem Grenzort Holercani nicht mehr allein um die Bluse. Hier werden Mode, aber auch altes Handwerk und moldawische Kochkunst präsentiert.

Nata Albot ist Journalistin, Kochbuch-Autorin, Mutter von drei Kindern, vor allem aber Aktivistin für ein modernes Moldawien. In ihrem Blog berichtet sie regelmäßig von den kulturellen Highlights in dem schmalen Land zwischen Rumänien und der Ukraine. Als Zeichen eines Aufbruchs besonders für ihre vielen Landsleute, die außerhalb von Moldawien leben. Auch Nata ist Teilzeitemigrantin. Seit einigen Jahren lebt und studiert sie in Montréal. Doch es zieht die 39-Jährige regelmäßig wieder nach Hause.

Die Modedesignerin Valentina Vidraşcu hat Angebote aus den Metropolen der Welt und bleibt doch in der Heimat. In der Tradition Moldawiens findet sie Inspiration für ihre modernen Entwürfe. Ekaterina Popescu unterrichtet Frauen der Umgebung im Teppichweben und gibt ihnen so eine Perspektive. Dabei legt sie größten Wert auf traditionelle Muster und Farben.

Ekaterina und Valentina engagieren sich auch für das Festival, das im Juli tausende Besucher in die entlegene Region am Grenzfluss Nister lockt. Mit dabei die Band Via Dacă, deren Texte von der Zerrissenheit zwischen Heimatliebe und Perspektivlosigkeit erzählen, aber auch von der Hoffnung auf einen Aufbruch.

(ARTE 06.04.2019)

---

**13:58** **MDR aktuell**    

---

**14:00** **Moldawien - ein Land im Wandel**    

Film von Detlev Konnerth

In Butuceni wird einmal jährlich ein Open-Air Opernfestival veranstaltet.

Anatolie Botnaru, Weinbauingenieur, Rechtsanwalt und Unternehmer, hat den Event auf die Beine gestellt. Der 52-Jährige lebt seit 14 Jahren in dem kleinen Ort. Er hat hier verlassene Häuser im traditionellen Stil restauriert und damit ebenso großen Erfolg bei internationalen Touristen, wie mit seinem Restaurant. Hier hält Olesea Cojocaru die Küche mit Hilfe der Dorffrauen am Laufen. Sie kochen nach bewährten Rezepten und keltern Wein aus alten Reben.

Einst galt das schmale Land, das heute im Westen an Rumänien grenzt und ansonsten von der Ukraine umschlossen ist, als "Obstgarten der Sowjetunion". Die fruchtbare Schwarze Erde Moldawiens gehört zu den besten Böden der Welt. Das weiß auch Sergiu Țurcanu, der schon in China und in der Türkei gelebt hat. Jetzt züchtet er mitten in der Hauptstadt Chișinău Kräuter, Paprika- und Chiliraritäten aus aller Welt.

Und Grigore hat nach Jahren im Ausland im elterlichen Weinberg eine Zukunft für sich entdeckt. Und mit der Besinnung auf alte Rebsorten gleichzeitig eine Nische in dem auf Masse setzenden moldawischen Weinbau gefunden.

Seit Anfang des Jahrtausends hat rund ein Sechstel der Bevölkerung auf der Suche nach einem besseren Leben Moldawien verlassen. Menschen wie Anatolie, Olesea, Sergiu und Grigore widersetzen sich der harschen Realität in dem armen Land und entwickeln neue lohnende Perspektiven in der Heimat.

(ARTE 13.04.2019)

---

14:40

**Hurra, die Schule brennt!**   

Spielfilm Deutschland 1969

Dr. Peter Bach, ein fortschrittlicher Pädagoge, wird an das Mommsen-Gymnasium in Baden-Baden versetzt. Seine Schüler lernen den aufgeschlossenen jungen Lehrer schnell schätzen, während seine konservativen Kollegen ihn gern wieder loswerden möchten. Paukerschreck Pepe Nietnagel und seine Freunde schieben dem jedoch einen Riegel vor.

Ministerialdirektor von Schnorr (Werner Finck) kommt höchstpersönlich aus dem Kultusministerium nach Tuttelbach, als er entdeckt, dass Dr. Peter Bach (Peter Alexander) an der dortigen Zwergschule unterrichtet. Der hoch qualifizierte Pädagoge ist versehentlich in dem Nest gelandet, fühlt sich aber mit seinem Neffen Jan (Heintje) sehr wohl in der ländlichen Idylle. Von Schnorrs Besuch in Tuttelbach hat Folgen: Zunächst steckt der Ministerialdirektor mit seiner Zigarre versehentlich die Schule in Brand, dann schickt er Dr. Bach an das Mommsen-Gymnasium, wo Pepe Nietnagel (Hansi Kraus) und die berühmte Klasse 12a dem neuen Lehrer mit Misstrauen entgegensehen.

Dr. Bach gewinnt jedoch auf Anhieb Sympathien, auch die junge Musiklehrerin Julia Schumann (Gerlinde Locker) ist sehr angetan von ihm. Das bringt Jan auf den Gedanken, aus den beiden ein Paar zu machen. Die konservativen Herren

des Kollegiums - wie Professor Blaumaier (Alexander Golling) und Oberstudienrat Dr. Knörz (Rudolf Schündler) - sind allerdings entsetzt über die neuen Methoden, die der junge Kollege einführt, und möchten ihn schnell wieder loswerden. Auch Direktor Taft (Theo Lingen) steht zunächst auf ihrer Seite, bis Pepe Nietnagel ihm einen Bären aufbindet. Auch sonst ist der einfallsreiche Paukerschreck sehr aktiv.

"Hurra, die Schule brennt" gehört zu den erfolgreichen "Lümmel"-Filmen der späten 1960er-Jahre und frühen 1970er-Jahre. Zum zweiten Mal ist Peter Alexander mit von der Partie, den Gesangspart übernimmt aber eher sein Filmneffe Jan, gespielt von Heintje, damals auf dem Höhepunkt seiner Karriere.

Musik: Rolf Wilhelm  
 Kamera: Hans Jura  
 Buch: Georg Laforet (Franz Seitz)  
 Regie: Werner Jacobs

Dr. Peter Bach: Peter Alexander  
 Jan: Heintje Simons  
 Pepe Nietnagel: Hansi Kraus  
 Oberstudienrat Dr. Taft: Theo Lingen  
 Ministerialdirektor von Schnorr: Werner Finck  
 Julia Schumann: Gerlinde Locker  
 Oberstudienrat Dr. Knörz: Rudolf Schündler  
 Professor Blaumeier: Alexander Golling  
 Dr. Mathilde Knörz: Ruth Stephan  
 Papa Nietnagel: Wolfgang Gruner  
 Referent: Harald Juhnke  
 und andere

(94 Min.)

---

**16:15** **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**  
 mit Wetter

---

**16:20** **Die Olsenbande sieht rot** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**  
 Spielfilm Dänemark 1976

Wieder einmal planen Egon Olsen, Benny und Kjeld einen todsicheren Coup. Sie wollen einem Baron beim Versicherungsbetrug helfen - und werden ausgetrickst. Doch unverdrossen bricht die Olsenbande erneut auf, um sich bei dem feinen Baron auf effektvolle und lukrative Weise zu revanchieren. Außerdem verlangt Yvonne Geld für Børges Hochzeit.

Der umtriebige Ganove Egon Olsen (Ove Sprogøe) hat im Gefängnis wieder einmal einen todsicheren Coup ausgeheckt. Im Auftrag eines Barons stiehlt er mit Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) eine kostbare

chinesische Vase. Die Übergabe an den Versicherungsbetrüger geht jedoch schief. Olsen muss erneut hinter Gitter. Kjelds Frau Yvonne (Kirsten Walther) setzt sich beim Gefängnispsychologen für den Pechvogel ein und lässt sich zu Egons Vormund bestellen. Sie handelt nicht ganz uneigennützig. Ihre Haushaltskasse ist leer, doch sie will trotzdem ihrem Sohn Børge (Jes Holtsø) die Traumhochzeit mit seiner bereits schwangeren Fie (Lene Brøndum) finanzieren.

Yvonne fordert Egon auf, sich etwas einfallen zu lassen. Er will sich ohnehin bei dem feinen Baron revanchieren. Während einer Gartenparty schmuggeln sich Egon, Kjeld und Benny unter das Personal des Barons, der gerade vorhat, die Vase an einen reichen Holländer zu verkaufen. Egon kommt ihm zuvor und stiehlt das teure Stück. Er wird jedoch vom Hausdiener ertappt, der ihn auf Befehl des Barons im Kellergewölbe einmauert. Egons Freunde können ihn gerade noch befreien.

Unbeeindruckt wagen sie gemeinsam mit Børge einen letzten Anlauf. Sie haben erfahren, dass der Baron dem Holländer die Vase ein zweites Mal verkaufen will. Generalstabsmäßig bereiten sie sich auf ihren Auftritt in den Gängen und Garderoben des Königlichen Theaters von Kopenhagen vor, um an die Vase und das Geld zu gelangen. Während im Konzertsaal eine Sinfonie aufgeführt wird, dirigiert Egon im Parterre seine Komplizen, die streng im Takt des Orchesters Schlagbohrer und Sprengladungen zum Einsatz bringen. Egons Coup scheint tatsächlich zu gelingen, aber dann passiert doch noch eine unvorhergesehene Panne.

Mit diesem weiteren Abenteuer der unermüdlichen Olsenbande gelang Erik Balling eine augenzwinkernde Gesellschaftskomödie mit pfiffigen Slapstick-Einlagen.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre, Friedrich Kuhlau  
Kamera: Henning Kristiansen  
Buch: Henning Bahs, Erik Balling  
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogø  
Benny Frandsen: Morten Grunwald  
Kjeld Jensen: Poul Bundgaard  
Yvonne Jensen: Kirsten Walther  
Børge Jensen: Jes Holtsø  
Fie, Børges Braut: Lene Brøndum  
Baron Løvenwold: Bjørn Watt-Boolsen  
Frits, Chauffeur: Ove Verner Hansen  
Joachim, Butler: Ejnar Federspiel  
Köchin: Else-Marie Hansen  
Kriminalkommissar Jensen: Axel Strøbye  
Kriminalassistent Holm: Ole Ernst  
und andere

(101 Min.)

---

**18:00** **Heute im Osten - Reportage** **HD** **CC** **UT** **■**  
Dreckige Geschäfte: Deutscher Abfall in Rumänien

Rumänien ist die Müllhalde Europas: Hier landen tausende Tonnen an Müll aus anderen EU-Ländern - auch aus Deutschland. Oft wird der Müll illegal eingeführt und dann unsachgemäß entsorgt. Die EU-Kommission schätzt, dass in der EU pro Jahr über 15 Mrd. Euro Gewinn mit illegaler Müllentsorgung erzielt werden. Damit gehört der illegale Handel mit Müll neben Drogen- und Menschenhandel zu den gewinnbringendsten Aktivitäten organisierter Kriminalität. Bogdan Tucmeanu möchte das nicht einfach hinnehmen. Er kämpft schon seit über zehn Jahren: gegen den Gestank, gegen den Müll vor seiner Haustür.

---

**18:15** **Unterwegs in Sachsen-Anhalt** **HD** **CC** **UT** **■**  
Wasserwandern auf der Unstrut

---

**18:45** **Glaubwürdig: Kristin Jahn** **HD** **CC** **UT** **■**

Seit März 2022 leitet Dr. Kristin Jahn als Generalsekretärin den Evangelischen Deutschen Kirchentag. Vorher war sie Superintendentin des Kirchenkreises Altenburger Land, ihrer Heimat. Ihr Weg ins Pfarramt und jetzt in die Direktion eines solchen Events war keineswegs vorgezeichnet.

Sie stammt aus einer Großbauernfamilie, zwar christlich aber nicht kirchlich. Sie studierte Literaturwissenschaften in Jena und danach Theologie. Beides widerspiegelt ihre Liebe zum Wort und ihre leidenschaftliche Auseinandersetzung mit den Menschen und dem Menschlichen. Dreimal im Jahr widmet sie sich dem "Buchquartett", einer Initiative in Thüringen, in der sie ihre Begeisterung fürs Lesen öffentlich teilt.

Als Theologin lebt sie ihren Traum: "Dass wir aufbrechen und es wagen, Kirche für andre zu sein: luftig, offen, strahlend und weit und ein Ohr haben für das, was Menschen bewegt - egal wer sie sind, egal woher sie kommen, egal ob sie Christen sind."

---

**18:50** **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**  
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

---

**18:54** **Unser Sandmännchen** **CC** **UT** **■**  
Fuchs und Elster

Herr Fuchs borgt sich den Sonnenschirm der Elster. Diese ist verwundert, denn der Sommer ist vorüber. Voller Neugier stellt sie Fragen über Fragen, doch Herr

Fuchs antwortet ausweichend und verschwindet mit dem Schirm. Schließlich erkundet sie: Herr Fuchs will den Schirm für sie neu beziehen.

---

**19:00** Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

**19:00** MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

**19:00** MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

**19:00** MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

---

**19:30** MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**  
anschließend: das MDR-Wetter

---

**19:50** Quickie **HD** **CC** **UT** **■**  
Das schnelle Quiz  
Moderation: Sarah von Neuburg

---

**20:15** Die Beatrice Egli Show **HD** **CC** **UT** **■**

Beatrice Egli präsentiert eine weitere Ausgabe ihrer Musik- und Unterhaltungsshow. Gäste diesmal sind Roland Kaiser, Mireille Mathieu, Peter Maffay, Bülent Ceylan, PUR, Nik P., Ute Freudenberg, Johnny Logan und Gregor Hägele. Außerdem dabei sind Luna Klee, Lucas Fischer, Marina Marx, Camille, der Canzonetta Kinderchor, das Schattentheater Amazing Shadows und das Stuttgarter Musical "Tanz der Vampire".

"Die Beatrice Egli Show" ist eine Showkooperation zwischen SWR, MDR und dem Schweizer Fernsehen. Es ist die dritte Ausgabe der Show, in der Musik mehrerer Genres und Unterhaltung präsentiert werden und in der bekannte Künstler ebenso auf der Bühne wie zahlreiche Newcomer stehen.

---

**22:33** MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**

---

**22:35** Das große Kleinkunstfestival 2022 **HD** **CC** **UT** **■**  
Publikumspreis

"Das große Kleinkunstfestival" ist eine der wichtigsten Preisverleihungen für Kabarett, Comedy und Varieté in Deutschland. Größen wie Mario Barth, Cindy aus Marzahn oder Torsten Sträter feierten hier quasi ihren Durchbruch. Und auch 2022 war das Event hochkarätig und zukunftsweisend besetzt. Die fünf Teilnehmer\*innen, die um die berühmte Wühlmaus antreten, sind: Passun Azhand, Sven Bensmann, Eva Karl Faltermeier, Saskia Fröhlich, Marcel Mann. Wer wird die Gunst des Publikums gewinnen?

Ralf Schmitz fungiert zum ersten Mal als Preis-Pate und nimmt sich der

Künstler\*innen humorvoll an. Durch den Abend führt Dieter Nuhr.

(RBB)

---

**23:20 Mankells Wallander - Der Feind im Schatten**      
Spielfilm Schweden/Deutschland 2012

Wallanders Tochter Linda (Charlotta Jonsson) ist nach Ystad zurückgekehrt und arbeitet wieder mit ihrem Vater zusammen. Sie ist inzwischen mit dem sympathischen Hans von Enke (Leonard Terfelt) verheiratet und Mutter einer kleinen Tochter namens Klara (Signe Dahlkvist). Der Besuch der Schwiegereltern, des einstigen U-Bootkommandanten Hakan von Enke (Sten Ljunggren) und seiner Frau Louise (Marika Lindström), ist Anlass für ein gemeinsames Abendessen mit Wallander (Krister Henriksson). Die traute Familienfeier endet abrupt, als der Admiral a. D. nach Stockholm zurückgerufen wird.

Aus den Fernsehnachrichten erfährt Wallander später, dass von Enke von seiner Vergangenheit eingeholt wurde: In den 1980er-Jahren befehligte der Offizier einen militärischen Einsatz gegen ein nicht identifiziertes U-Boot, das in schwedische Hoheitsgewässer eingedrungen war. Dabei kam ein junger Marinetaucher ums Leben, dessen Leiche nach 30 Jahren überraschend geborgen wurde. Der Vater des Marinetauchers, ein Fischer namens Erik Lundberg (Ingvar Hirdvall), beschuldigt von Enke, seinen Sohn damals in den Tod geschickt zu haben.

Nun ist von Enke spurlos verschwunden. Linda beauftragt ihren Vater mit der Suche, denn Zeit hat der Kommissar ohnehin: Nachdem er - anscheinend in betrunkenem Zustand - seine Dienstwaffe in einer Kneipe liegen ließ, wurde er drei Wochen vom Dienst suspendiert. Als Louise von Enke bei einem arrangierten Autounfall stirbt und man bei ihr Papiere findet, die auf eine Geheimdiensttätigkeit hindeuten, befindet sich Wallander plötzlich in einem Spionagefall.

Die Verfilmung des gleichnamigen Romans von Henning Mankell setzt die Krimireihe um den charismatischen Ermittler Kurt Wallander aus Ystad fort. Wie in den Staffeln zuvor, verkörpert der Schwede Krister Henriksson den eigenwilligen Kommissar, der noch immer tief ins Glas schaut, zunehmend vergesslicher wird, aber ein reizender Opa sein kann. Diesmal wird Wallander mit der schwedischen Nachkriegsgeschichte und den Folgen des Kalten Kriegs konfrontiert. Neben dem bewährten Team um Douglas Johansson als Martinsson, Fredrik Gunnarsson als Svartman und Mats Bergman als Kriminaltechniker Nyberg ist die sympathische Schwedin Charlotta Jonsson als Wallanders Tochter Linda zu sehen. Malena Engström spielt die Erzieherin Bea, auf die der Kommissar ein Auge geworfen hat.

Musik: Fläskkvartetten



Kamera: Erik Molberg Hansen  
Buch: Lars Bill Lundholm, Peter Birro  
Vorlage: Nach dem gleichnamigen Roman von Henning Mankell  
Regie: Agneta Fagerström-Olsson

Kurt Wallander: Krister Henriksson  
Nyberg: Mats Bergman  
Martinsson: Douglas Johansson  
Svartman: Fredrik Gunnarsson  
Ebba: Marianne Mörck  
Atkins: Len Cariou  
Louise von Enke: Marika Lindström  
Håkan von Enke: Sten Ljunggren  
Sten Nordlander: Peter Andersson  
Erik Lundberg: Ingvar Hirdwall  
Linda Wallander: Charlotta Jonsson  
Hans von Enke: Leonard Terfelt  
Klara Wallander: Signe Dahlkvist  
Bea: Malena Engström  
Lennart Mattson: Sven Ahlström  
Ytterberg: Lo Kauppi

(97 Min.)

(VPS-Datum: 11.06.2023)

---

**00:55** **Hurra, die Schule brennt!** **HD** **UT**   
Spielfilm Deutschland 1969

Dr. Peter Bach, ein fortschrittlicher Pädagoge, wird an das Mommsen-Gymnasium in Baden-Baden versetzt. Seine Schüler lernen den aufgeschlossenen jungen Lehrer schnell schätzen, während seine konservativen Kollegen ihn gern wieder loswerden möchten. Paukerschreck Pepe Nietnagel und seine Freunde schieben dem jedoch einen Riegel vor.

Ministerialdirektor von Schnorr (Werner Finck) kommt höchstpersönlich aus dem Kultusministerium nach Tuttelbach, als er entdeckt, dass Dr. Peter Bach (Peter Alexander) an der dortigen Zwergschule unterrichtet. Der hoch qualifizierte Pädagoge ist versehentlich in dem Nest gelandet, fühlt sich aber mit seinem Neffen Jan (Heintje) sehr wohl in der ländlichen Idylle. Von Schnorrs Besuch in Tuttelbach hat Folgen: Zunächst steckt der Ministerialdirektor mit seiner Zigarre versehentlich die Schule in Brand, dann schickt er Dr. Bach an das Mommsen-Gymnasium, wo Pepe Nietnagel (Hansi Kraus) und die berühmte Klasse 12a dem neuen Lehrer mit Misstrauen entgegensehen.

Dr. Bach gewinnt jedoch auf Anhieb Sympathien, auch die junge Musiklehrerin

Julia Schumann (Gerlinde Locker) ist sehr angetan von ihm. Das bringt Jan auf den Gedanken, aus den beiden ein Paar zu machen. Die konservativen Herren des Kollegiums - wie Professor Blaumaier (Alexander Golling) und Oberstudienrat Dr. Knörz (Rudolf Schündler) - sind allerdings entsetzt über die neuen Methoden, die der junge Kollege einführt, und möchten ihn schnell wieder loswerden. Auch Direktor Taft (Theo Lingen) steht zunächst auf ihrer Seite, bis Pepe Nietnagel ihm einen Bären aufbindet. Auch sonst ist der einfallsreiche Paukerschreck sehr aktiv.



"Hurra, die Schule brennt" gehört zu den erfolgreichen "Lümmel"-Filmen der späten 1960er-Jahre und frühen 1970er-Jahre. Zum zweiten Mal ist Peter Alexander mit von der Partie, den Gesangspart übernimmt aber eher sein Filmneffe Jan, gespielt von Heintje, damals auf dem Höhepunkt seiner Karriere.

Musik: Rolf Wilhelm  
 Kamera: Hans Jura  
 Buch: Georg Laforet (Franz Seitz)  
 Regie: Werner Jacobs





Dr. Peter Bach: Peter Alexander  
 Jan: Heintje Simons  
 Pepe Nietnagel: Hansi Kraus  
 Oberstudienrat Dr. Taft: Theo Lingen  
 Ministerialdirektor von Schnorr: Werner Finck  
 Julia Schumann: Gerlinde Locker  
 Oberstudienrat Dr. Knörz: Rudolf Schündler  
 Professor Blaumeier: Alexander Golling  
 Dr. Mathilde Knörz: Ruth Stephan  
 Papa Nietnagel: Wolfgang Gruner  
 Referent: Harald Juhnke  
 und andere

(94 Min.)

---

**02:30** **Brisant**      
 (ARD 10.06.2023)

---

**03:05** **Unser Dorf hat Wochenende**     \*  
 Behrungen  
 (MDR 04.06.2023)


\* *Dorfnamen ergänzt am 23.05.2023*

---


**03:35** **Quickie**      
 Das schnelle Quiz  
 Moderation: Sarah von Neuburg

(MDR 10.06.2023)

---

04:00 Ländermagazine  
**MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT   
(MDR 10.06.2023)

---

04:30 Ländermagazine  
**MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT   
(MDR 10.06.2023)

---

05:00 Ländermagazine  
**MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT   
(MDR 10.06.2023)

---

05:30 **Bilderbuch Island nonstop - Land zwischen Feuer und Eis** HD CC 

---

**Sonntag, 11. Juni 2023**

---

**05:45** **Die Olsenbande sieht rot** **HD** **CC** **UT** **AD**  
Spielfilm Dänemark 1976

---

**07:25** **Glaubwürdig: Kristin Jahn** **HD** **CC** **UT** **AD**  
(MDR 10.06.2023)

---

**07:30** **Wie Gott uns schuf - Nach dem Coming Out** **HD** **CC** **UT** **AD**  
Film von Katharina Kühn und Hajo Seppelt

Über ein Jahr ist das gemeinsame Coming-out katholischer Gläubiger in der ARD-Dokumentation "Wie Gott uns schuf" her. Ende Januar 2022 wagten einhundert Menschen im Dienst der katholischen Kirche, die sich als nicht-heterosexuell definieren, den Schritt in die Öffentlichkeit. Priester, Ordensbrüder, Gemeindeferentinnen, Bistums-Mitarbeitende, Kindergärtnerinnen, Sozialarbeiter und viele mehr berichteten von Einschüchterungen, Denunziationen, tiefen Verletzungen, Benachteiligungen, jahrzehntelangem Versteckspiel und Doppelleben. Ihre Schilderungen rüttelten auf. Zeit nachzufragen: Hat sich die Situation queerer Menschen in der katholischen Kirche verbessert? Wie ist es denen ergangen, die sich geoutet haben? Welche Reformen hat die katholische Kirche in Deutschland tatsächlich umgesetzt?

Viele Menschen aus der Dokumentation haben die Autoren für den neuen Film wiedergetroffen. Sie erzählen von ihren Erlebnissen und wie sich ihr Leben seitdem verändert hat. Das Paar Monika Schmelter und Marie Kortenbusch kann seine Liebe nach 40 Jahren Versteckspiel nun offen leben. Religionslehrer Theo Schenkel dagegen wird als Transmann immer noch nicht komplett gleichgestellt mit seinen Kollegen.

Katharina Kühn und Hajo Seppelt ziehen eine Zwischenbilanz: Was ist passiert, nach dem Coming-out?

(MDR 08.06.2023)

---

**08:00** **Selbstbestimmt  
Jung und Long Covid** **HD** **CC** **UT** **AD**

Sven Ackerstaff ist 36 Jahre alt, als er im Dezember 2020 schwer an Corona erkrankt. Zu diesem Zeitpunkt gibt es in Deutschland noch keine Impfungen. Vier Monate verbringt er auf der Intensivstation - die meiste Zeit davon schwebt er in Lebensgefahr. Für seine Ehefrau Saskia ist es eine Zeit voller Angst und Bangen. Svens Lunge ist so stark beschädigt, dass er mehrfach operiert werden muss. Er überlebt.

Nach dem Krankenhaus fängt sein eigentlicher Kampf erst an: Long Covid gehört jetzt zu seinem Alltag. Atemnot ist sein größtes Problem, denn ohne Sauerstoffschlauch reicht die Luft nicht aus. Sobald er sich bewegt, braucht Sven zusätzlichen Sauerstoff. Nur eine Lungentransplantation könnte Abhilfe schaffen, aber die Risiken eines solchen Eingriffs sind enorm groß. Wird Sven sich trotzdem für eine Transplantation entscheiden?

(SWR)

---

08:30 **MDR Garten**    

---

09:00 **Unser Dorf hat Wochenende**     \*

Gatersleben

\* *Dorfnamen ergänzt am 23.05.2023*

---

09:30 **Von Südtirol an die Adria - Entlang der Etsch**   

Film von Susanne Gebhardt

Die Etsch ist der zweitlängste Fluss Italiens und markiert für viele Reisende den Weg von den Alpen gen Süden. Sie entspringt in Südtirol, fließt durch das Trentino und Venetien und mündet südlich der Lagune von Venedig in die Adria. Die Dokumentation folgt dem Flusslauf und begleitet eine Kanutin, die von Südtirol bis zur Mündung paddelt. Unterwegs trifft der Film Menschen, die am Fluss leben und in ihrer Heimat fest verwurzelt sind. Luftaufnahmen setzen die abwechslungsreiche Landschaft in Szene.

Zum Großteil ist die Etsch von majestätischen Bergen flankiert. Ihr Oberlauf führt durch den Vinschgau, eines der trockensten Täler der Alpen, das vom Apfelanbau geprägt ist und sich im Frühjahr in ein Blütenmeer verwandelt. Die Bauern nutzen das Wasser der Etsch, um die Blüten vor Frost zu schützen. Zahlreiche Stromkraftwerke säumen den Fluss. Die meisten wurden in der Zeit des Faschismus gebaut, als Mussolini Südtirol italienisieren wollte. Der Fluss passiert traditionsreiche Städte, wie die Kurstadt Meran oder Südtirols Provinzhauptstadt Bozen, in der sich deutsche und italienische Kultur mischen.

Auf einem Felsen hoch über der Etsch thront Schloss Sigmundskron, das als Symbol für Südtirols Autonomiebewegung gilt. 1957 fand in der Burganlage die größte Protestkundgebung in der Geschichte der Provinz statt. Die Etsch gibt einem Hochplateau seinen Namen, dem Überetsch, das für seine Burgen und Ansitze bekannt ist. Heute werde die Ansitze oft als Filmkulisse genutzt, etwa für die ARD-Serie "Bozen-Krimi".


In Verona verläuft die Etsch in einer großen Schleife um die Altstadt, die zum UNESCO-Welterbe zählt. Berühmt ist die Arena aus römischer Zeit, in der jeden

Sommer die Opernfestspiele stattfinden. Autorin Susanne Gebhardt blickt hinter die Kulissen einer Aida-Aufführung und begleitet drei unterschiedliche Gewerke: eine Maskenbildnerin, eine Bühnenarbeiterin und einen Pferdetrainer. Um Verona vor Überschwemmungen zu schützen, werden die Wassermassen der Etsch im Ernstfall durch einen Tunnel in den Gardasee geleitet.

Der Unterlauf der Etsch zieht sich in weiten Schleifen durch die Po-Ebene, die von der Landwirtschaft geprägt ist. An der Mündung liegt die Hafenstadt Chioggia, deren Kanäle an Venedig erinnern und in der sich einer der größten Fischmärkte Italiens befindet. Die Etsch-Mündung bildet die nördliche Begrenzung des Po-Deltas, das Heimat für Flamingos und zahlreiche Zugvögel ist.

(SWR)

---

**10:15 Die Fahrten des Odysseus  **  
Spielfilm Italien 1954

Obwohl Odysseus seit dem Ende des Trojanischen Krieges als verschollen gilt, wartet Penelope, auf die Rückkehr ihres geliebten Mannes. Odysseus, nach dem Sieg über Troja von Cassandra zu einer Irrfahrt über die Meere verflucht, begegnet der Königstochter Nausikaa, dem einäugigen Riesen Polyphem und der betörenden Circe.

Die schöne Penelope (Silvana Mangano) wartet seit mehr als zehn Jahren auf ihren geliebten Gemahl Odysseus (Kirk Douglas), Herrscher über die Insel Ithaka, dessen List die Einnahme Trojas durch die Griechen nach jahrelangem Krieg möglich machte. Dafür verfluchte ihn die trojanische Priesterin Cassandra (Elena Zareschi) mit dem Zorn Poseidons, der Odysseus und seine Gefährten über die Meere irren lässt. So gilt Odysseus als verschollen und die Bewerber um Penelopes Hand und die Macht über Ithaka tummeln sich seit Jahren aufdringlich in ihrem Haus.

Sohn Telemach (Franco Interlenghi), zum jungen Mann herangewachsen, will seinen Vater suchen, doch Penelope bittet ihn, zu ihrem Schutz zu bleiben. Inzwischen wird Odysseus als Schiffbrüchiger an den Strand der Insel der Phaiaken gespült, wo ihn die schöne Königstochter Nausikaa (Rossana Podestà) findet. Sie verliebt sich in den heldenhaften Unbekannten, der sein Gedächtnis verloren hat. Unglaubliches hat er bis dahin schon erlebt: Nach der Abreise von Troja war Odysseus mit seinen Gefährten erst in einen schweren Sturm und dann in das Reich von Polyphem (Umberto Silvestri) geraten, Poseidons Sohn. Diesem einäugigen Riesen konnten sie nur entkommen, indem sie ihn betrunken machten. Auch dem tödlichen Gesang der Sirenen entgingen sie mit einer List, aber den Liebeskünsten von Circe (Silvana Mangano) widerstand Odysseus nicht. Seine Gefährten mussten ohne ihn weiterfahren.

Doch dann erkannte Odysseus seinen Liebeswahn und baute ein Floß, um Circe und ihren Lockungen zu entfliehen. Das brachte ihn zu jener Insel, wo er schiffbrüchig anlandete. Gepflegt und genesen, wieder wissend, wer er ist und wohin er gehört, bittet er Alkinoos (Jacques Dumesnil), den König der Phaiaken, ihm ein Schiff für die Heimfahrt zu geben. Auf Ithaka angekommen, verkleidet sich Odysseus als Bettler, um zu sehen, ob Penelope ihn noch immer liebt.

Eines der berühmtesten Epen der Antike, Homers "Odyssee", diente dem italienischen Regisseur Mario Camerini als Vorlage für seinen spannenden, farbenprächtigen Bilderbogen über die Abenteuer des wohl bekanntesten Helden der griechischen Sagenwelt. Für die Special Effects zeichnete der deutsche Spezialist Eugen Schüftan verantwortlich, der u.a. auch für Fritz Langs "Metropolis" gearbeitet hat. In der Titelrolle glänzt Kirk Douglas.

Musik: Alessandro Cicognini

Kamera: Harold Rosson

Buch: Franco Brusati, Mario Camerini, Ennio De Concini, Hugh Gray, Ben Hecht, Ivo Perilli, Irwin Shaw

Vorlage: Frei nach dem Epos "Odyssee" von Homer

Regie: Mario Camerini

Odysseus: Kirk Douglas

Penelope/Circe: Silvana Mangano

Antinoos: Anthony Quinn

Nausikaa: Rossana Podestà

Polites: Daniel Ivernel

König Alkinoos: Jacques Dumesnil

Eurykleia: Sylvie





Telemach: Franco Interlenghi

Königin Arete: Ludmilla Dudarova

Krassos/Polyphem: Umberto Silvestri  
und andere

(103 Min.)






---

**12:00** **Riverboat**      
Die MDR-Talkshow aus Leipzig  
(MDR 09.06.2023)

---

**13:58** **MDR aktuell**    

---

Der Osten - Entdecke wo du lebst  
**14:00** **Der Inselsberg - Rennsteig, Rundfunk und große Pläne**       
Film von Britta Bibiko

Es ist eine denkwürdige Premiere. Für die Dreharbeiten zum Film über den

Inselsberg treffen sich die Bürgermeister der anliegenden Gemeinden erstmals auf dem Gipfel. Genau da, wo am Rennsteig ihre Gemarkungen aufeinandertreffen. Kay Goßmann, Bürgermeister von Brotterode-Trusetal, stand hier noch nie. Mit seinen Kollegen David Ortmann aus Bad Tabarz oder Michael Brychcy aus Waltershausen will er über Grenzen ins Gespräch kommen. Der Berg soll endlich zu einem attraktiven, touristischen Highlight entwickelt werden - das ist die große Aufgabe, vor der sie stehen.

Grenzen entscheiden bislang das Schicksal des Berges. Neben den drei Gemeinden sind zwei Landkreise zuständig. Außerdem ist ein Großteil des Plateaus in privater Hand. Diese Gemengelage bedeutet für die Entwicklung des Großen Inselsbergs bisher nichts Gutes. Ein Konzept sucht der Besucher auf dem Gipfel zwischen einer Vielzahl an Häusern, Bauzäunen und Türmen vergeblich. Selbst die Anreise im Auto ist beschwerlich. Eine Baustellenampel behindert den Verkehr zum Gipfel mehr, als dass sie ihn regelt. Eine Lösung ist nicht in Sicht.

Dabei ist der Berg weit über Thüringens Grenzen ein Begriff. Markant erhebt er sich aus der Landschaft und lockt jährlich um die 150.000 Besucher auf den Gipfel. So auch den Bad Tabarzer Wanderverein, der seinen Hausberg regelmäßig mit Genuss besteigt. Neben schöner Natur gibt es viel zu entdecken, von Saurierfundstätten über den Drehort des DEFA-Klassikers "Das kalte Herz" bis zum unvergleichlichen Gipfelblick. Schon Queen Victoria hätte hier gern ihr Zelt aufgeschlagen.

Spannend ist auch die Geschichte der Sendeanlagen, die nach wie vor Radio und Fernsehen vom Inselsberg ins Land schicken. Zu DDR-Zeiten rankten sich viele Gerüchte hinter vorgehaltener Hand über das Gelände - Spionage, Stasi, Horchposten. Der Berg wurde damals streng bewacht. Bernd Baier, über viele Jahre Instandhaltungsingenieur und Betriebsleiter, war damals mit einem 30-köpfigen Team für den Sender Inselsberg verantwortlich. Er weiß, wie viel Einfluss die Stasi wirklich hatte und staunt, wie autark die moderne Anlage heute arbeitet.

Das Land Thüringen möchte in den nächsten Jahren das Plateau auf dem Inselsberg als Tor zur Tourismusregion Thüringer Wald entwickeln. Das Wirtschaftsministerium startet jetzt dafür einen internationalen Architekturwettbewerb. Mit 20 Millionen Euro will der Freistaat ein neues Konzept bis 2025 umsetzen.

Autorin Britta Bibiko begleitet die spannende Phase, erlebt, wie die Bürgermeister David Ortmann und Kay Goßmann über den Rennsteig hinweg versuchen, eine gemeinsame Tourismusregion zu entwickeln.

(MDR 01.09.2020)

---



MDR vor Ort in Schmalkalden

---

**14:55** **Sagenhaft - Südlich des Rennsteigs**     

Die Gegend südlich des Rennsteigs ist vor allem ländlich geprägt. Der Thüringer Wald und Ausläufer des Thüringer Schiefergebirges mit verwunschenen Tälern und fast 1.000 Meter hohen Berggipfeln prägen die Region. Es sind keine Berge der Superlative, aber sie haben ihren eigenen Reiz. Und das Vessertal zählt zu den schönsten Tälern des Landes. Wildromantisch. Kanada lässt grüßen. Wie eine Lebensader durchzieht die Werra, die nahe dem Rennsteig entspringt, die Landschaft. Echte Großstädte sucht man vergebens und vermisst sie auch nicht. Dafür findet man malerische Dörfer mit den für diese Gegend typischen Fachwerk- oder Schindelhäusern. Seinerzeit lebten die Menschen vom Handwerk, großflächige Landwirtschaft machte das Höhenklima unmöglich.

Axel Bulthaupt begibt sich in seiner Sendereihe "Sagenhaft" auf eine Reise südlich des Rennsteigs. Er erlebt eine Landschaft, mit magischen Bildern, wie sie noch nie zu sehen war. Ein Film mit spektakulären Aufnahmen aus der Luft.

Er trifft Menschen, die das Land geprägt hat und solche, die das Land prägen.

Drei junge Männer aus Schmalkalden, die sich in ihrer Freizeit dem Gerstensaft verschrieben haben. "Gebraut von Menschen nicht Maschinen" - das steht an der Tür ihrer Braumanufaktur. Und das Brauen hat in Schmalkalden eine lange Tradition. Schon zu Luthers Zeiten gab es mehr als 200 sogenannte "Freihäuser" in der Stadt, also Bürger, die das Braurecht hatten und ihr eigenes Bier brauen durften. Außerdem soll es an die 20 Gasthöfe in der Stadt gegeben haben.

Eine Dame aus Sonneberg, deren Ruppentiere heute als Designobjekte in der ganzen Welt zuhause sind. Dabei hatte alles doch früher einmal als therapeutisches Spielzeug angefangen.

Zwei ehemalige Grenzer am innerdeutschen Todesstreifen, der eine aus Bayern, der andere aus Thüringen. Heute betreiben sie gemeinsam den "Grenzerstammtisch" und tauschen Geschichten aus alten Tagen aus.

Ein ehemaliges Gaswerk im kleinen Örtchen Schneidemühle ist Wohn- und Arbeitsort einer ungewöhnlichen Glaskünstlerin. Sie erzählt Geschichten mit Glas. Ihre filigranen Glasobjekte erinnern an Wesen aus der Tiefsee oder bizarre Fundstücke aus dem Wald. Bis zu 7 Meter große Raumskulpturen fertigt sie in ihrer Werkstatt.

Einst war sie hier, südlich des Rennsteigs mit dem Gewehr auf dem Rücken in der Loipe unterwegs zum nächsten Schießstand. Olympisches Gold, Weltmeistertitel, Weltcupsiegerin - Kati Wilhelm war eine der erfolgreichsten deutschen Biathletinnen. In ihrem Heimatort Steinbach-Hallenberg probiert Axel Bulthaupt ihren Urfladen, eine Mischung aus Flammkuchen und Pizza mit

einem herzhaften Teig der an Sauerteig erinnert.  
Und natürlich geht es bei dieser Reise auch um Mundart und Klöße.

Die Region südlich des Rennsteigs: eine sagenhafte Gegend voller Überraschungen. Und ein Film voll toller Entdeckungen, mit einzigartigen Bildern und ganz besonderen Menschen.

(MDR 23.08.2020)

---

**16:25** **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**  
mit Wetter

---

**16:30** **Thüringentag 2023** **HD** **CC** **■**  
MDR vor Ort in Schmalkalden

---

**17:00** **Brüderchen und Schwesterchen** **HD** **CC** **UT** **■** **AD** **DGS**  
Märchenfilm Deutschland 2008

Die neue Stiefmutter von Brüderchen und Schwesterchen hat gerade Herz und Besitztümer des Vaters für sich gewonnen, da zeigt sie ihr wahres Gesicht und vergiftet ihren Mann. Ihre Tochter, die mit ihr in die Ehe kam, demütigt Brüderchen und Schwesterchen und sperrt die Kinder schließlich sogar bei trocken Brot im Ziegenstall ein.

Den mutigen Geschwistern gelingt die Flucht, doch die wütende Stiefmutter zaubert mithilfe ihrer Hexenkraft vor den durstigen Kindern eine Quelle herbei und verwandelt den Jungen in ein Reh. Die verzweifelten Kinder halten weiter zusammen, finden eine Hütte im Wald und leben glücklich - bis eines Tages im Schloss des Königs zur Jagd geblasen wird. Als der König das Reh dabei verfolgt, findet er die Hütte und verliebt sich in Schwesterchen. Er nimmt die beiden mit auf sein Schloss. Hochzeit wird gefeiert und Schwesterchen erwartet ein Kind.

Das große Glück weckt den Neid der Stiefmutter. Als Amme schleicht sie sich mit ihrer Tochter im Schloss ein und stößt Schwesterchen in ein heißes Dampfbad. An ihrer Stelle legt sich die garstige Stiefschwester in ihr Bett. Die junge Königin verwandelt sich in eine Taube und fliegt zu ihrem Kind. Der König ist ahnungslos, bis Brüderchen-Reh den Schwindel aufdeckt. Nun finden die beiden bösen Frauen ihr gerechtes Ende. Der Zauber erlischt und Brüderchen und Schwesterchen erhalten ihre alte Gestalt zurück. Und wenn sie nicht gestorben sind...

Musik: Marian Lux

Kamera: Florian Schilling

Buch: Gabriele Kreis

Vorlage: Nach dem gleichnamigen Märchen der Brüder Grimm

Regie: Wolfgang Eißler

Schwesterchen: Odine Johne  
 Brüderchen: Hans-Laurin Beyerling  
 Stiefmutter: Andrea Sawatzki  
 Vater: Christoph M. Ohrt  
 Stiefschwester: Lisa Altenpohl  
 König: Jonas Jägermeyr  
 Jäger: Antoine Monot jr.  
 Jägerstochter: Emilia Schüle  
 Bote: Karsten Antonio Mielke  
 Erzähler: Helmut Krauss  
 und andere

(58 Min.)

---

18:00 **MDR aktuell** HD CC UT

---

18:05 **Brisant** HD CC UT   
 (ARD 11.06.2023)

---

18:50 **Wetter für 3** HD CC UT   
 Die Wetterschau für Mitteldeutschland

---

18:52 **Unser Sandmännchen** CC UT   
 Pittiplatsch

Pitti hat sich aus einer Pappröhre ein Fernrohr gebaut. Er behauptet, damit könne er bis nach Afrika sehen. Moppi will das nachprüfen, aber er sieht nur den Kirschbaum und den Himmel.

---

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT

---

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS  
 anschließend: das MDR-Wetter

---

19:50 **Kripo live** HD CC UT

---

20:15 **Sagenhaft - Die schönsten Seen im Osten** HD CC UT

Klares Wasser, immer eine frische Brise und rundherum ganz viel Natur. Das ist

der Fleesensee an der Mecklenburgischen Seenplatte. Ein Ort an dem man schon mal dem Spruch "Wenn ich einen See seh', brauch ich kein Meer mehr" recht geben möchte.



Axel Bulthaupt war für seine Sendereihe "Sagenhaft" an vielen Seen unterwegs, hat dort Menschen getroffen, die am oder auf dem Wasser ihr Glück gefunden haben. Von seinen schönsten, spannendsten und interessantesten Begegnungen der letzten Jahre erzählt dieser Film.

Bootsbauer, Fischer, Fährleute, Kapitäne, Taucher, Surfer und Wasserratten. Sie alle bringen Leben an unsere Seen und machen sie zu einem unvergesslichen Erlebnis, jetzt, wenn wir wieder hinaus wollen in die aufblühende Natur.

Diese Reise zu den schönsten Seen im Osten ist voller Überraschungen. Eine sagenhafte Tour mit einzigartigen Entdeckungen, tollen Bildern vom Boden und aus der Luft und mit ganz besonderen Menschen.

(MDR 22.05.2022)

---

**21:45** **MDR aktuell**   **UT**  **DGS**  
anschließend: das MDR-Wetter

---

**22:00** **MDR Zeitreise**   **UT**   
Aufstand und Protest  
Für welche Ideale lohnt es sich zu kämpfen?

Der Protest: ein legitimes Mittel um seinen Unmut zu äußern, lautstark und öffentlich. Zumindest heute. Aber ist dafür jedes Mittel recht, wieviel Protest braucht die Demokratie? Früher gingen die Menschen für Freiheit auf die Straße und riskierten ihr Leben. Kann man das mit den heutigen Aktionen vergleichen. Was halten die einen von den anderen? Gibt es den typischen Protest? Wie ist er zu betrachten in Bezug auf die Proteste, die Menschen in der DDR in Lebensgefahr brachten? Oder geht so ein Vergleich gar nicht?




Die "MDR Zeitreise" spricht mit Menschen, die aufstehen, für ihre Sache eintreten und protestieren: damals und heute. Der 33-jährige Leipziger Martin Rebmann macht aus seinem Einsatz für Umweltschutz ein generationsübergreifendes Projekt in dem er mit den "Omas for Future" zusammen Aktionen ins Leben ruft, die wachrütteln sollen.

Günter Toepfer aus Jena ist durch den Aufstand des 17.Juni 1953 entscheidend geprägt worden: er hat die Diktatur immer abgelehnt, kam nicht mit den Repressionen in der DDR zurecht, ein Fluchtversuch scheiterte und er kam in Isolationshaft. Wie blickt er auf die heutigen Proteste der Klima-Schützer?

Haben sich den letzten Jahrzehnten die Proteste verschärft? Mit welchen Mitteln werden sie geführt und ist das alles berechtigt? Die Wissenschaftlerin

Sophia Hunger vom Zentrum für Zivilgesellschaftsforschung hat sich mit diesen Fragen beschäftigt.

---





MDR DOK  
**22:30 Wehe den Besiegten - Der 17. Juni 1953**    \*

DEFA-Dokumentarfilm 1990  
 Film von Andrea Ritterbusch

Dokumentation über den Aufstand am 17. Juni 1953 auf der Grundlage unveröffentlichter Archivmaterialien. Vor allem die Erinnerungen und Schicksale Beteiligten, vom Streikführer bis zum ehemaligen SED-Spitzenfunktionär, fügen sich zu einem emotional berührenden Film über die Vorgeschichte, den Verlauf und die Folgen des Aufstandes im Juni 1953. Filmemacher aus der DDR nähern sich einem entscheidenden Kapitel der Geschichte ihres Landes.

\* weitere Unterzeile und Sonderzeichen „UT“ ergänzt am 23.05.2023

---

MDR DOK  
**23:55 Aufschrei der Jugend**     \*

Generation "Fridays for Future"  
 Film von Kathrin Pitterling

Seit Anfang 2019 begleitet die Filmemacherin Kathrin Pitterling Berliner Protagonistinnen und Protagonisten von "Fridays for Future" und konzentriert sich dabei auf ihre Lebenswelt. Wer sind die jungen Menschen, die da auf die Straße gehen? Was treibt sie an?

Der Film zeigt, wie vielfältig, schöpferisch und kräftezehrend die Protestarbeit ist. Die Protagonistinnen und Protagonisten erzählen von ihren Ängsten, Träumen, Erfolgserlebnissen und Niederlagen. Aus den Porträts Einzelner wird das Porträt einer engagierten Generation. 2020 wird zur Herausforderung für "Fridays for Future": Corona hat die Protestform verändert und ihre Themen in der Öffentlichkeit verdrängt. Was macht die Pandemie mit dem Engagement der Jugendlichen? Was macht Corona mit der Bewegung?

(MDR 21.02.2021)

(VPS-Datum: 12.06.2023)


---

**01:25 Kripo live**     \* VPS: 00:40  
 (MDR 11.06.2023)

---

**01:50 Die verrückten Schlagershow-Highlights**     \* VPS: 01:05  
 (MDR 09.06.2023)

---

**03:20** **Wie Gott uns schuf - Nach dem Coming Out** **HD CC UT**  \* VPS: 02:35  
Film von Katharina Kühn und Hajo Seppelt  
(MDR 08.06.2023)

---

**03:50** **Sächsische Schweiz - Wald, Stein, Fluss – nonstop** **HD CC**  \*

---


*\* Sendeablauf geändert am 16.05.2023*

*(Ergänzung der 22.30 Uhr & 23.55 Uhr-Sendungen; alle folgenden Sendungen beginnen später; "Jung und Long Covid" (Wh.) entfällt; kürzeres Nonstop)*

---

Ländermagazine  
**04:00** **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD CC UT**   
(MDR 11.06.2023)

---

Ländermagazine  
**04:30** **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD CC UT**   
(MDR 11.06.2023)

---

Ländermagazine  
**05:00** **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD CC UT**   
(MDR 11.06.2023)





---

**Montag, 12. Juni 2023**

---

**05:30** **Rote Rosen (877)**    
Fernsehserie Deutschland 2010

---

**06:20** **Unterwegs in Sachsen-Anhalt**      
Wasserwandern auf der Unstrut  
(MDR 10.06.2023)

---

**06:50** **Sehen statt Hören**      
Magazin in Gebärdensprache  
(BR)

---

**07:20** **Sturm der Liebe (4049)**      
Fernsehserie Deutschland 2023

---

**08:10** **Verrückt nach Camping (1)**      
Der Camping-Sommer beginnt

Campingurlaub zu machen ist eine Leidenschaft, die viele teilen. Camper gewinnen Abstand vom Alltag und genießen die Freiheit und die Nähe zur Natur! Ob im Wohnmobil umher reisen oder als Dauercamper mit festem Stellplatz. Diese Doku-Serie verlängert den Sommer.

Peter ist Dauercamper und leidenschaftlicher Dart-Spieler. Aber weil die Pfeile oft im Blumenbeet landen, droht Ärger. Zum Glück hat Peter auch beim Campen das richtige Werkzeug dabei um Abhilfe zu schaffen.

Am Bergwitzsee kreuzen Andrea und Bernd mit ihrem Trabbi-Gespann auf. Die beiden gehen beim Campen auf Zeitreise: Ob Zeltanhänger "Rhön Universal", Campingtisch oder -geschirr. Alles, wie früher.

Jungeltern im Stress. Gitte und Jörn campen zum ersten Mal mit Sohn Fiete. Und mit Vorzelt am Bully. Der Wind an der Nordsee macht ihnen beim Aufbau ganz schön zu schaffen.

Helfer in der Not. Hausmeister Udo muss am Tennsee einen Wasserhahn im Wohnmobil der Gäste aus Malta reparieren.

(ARD02.10.2018)

---

**08:55** **In aller Freundschaft (293)**     
Der schöne Mann  
Fernsehserie Deutschland 2006

Sebastian bewirbt sich bei Sarah Marquardt als Zivildienstleistender. Zu seiner Überraschung taucht plötzlich seine Mutter, Alexandra, in Leipzig auf. Sebastian hat den Verdacht, dass sie nur gekommen ist, um ihn zu kontrollieren. Sie ist eine Glücke und er muss immer aufpassen, nicht von ihr bevormundet zu werden. Bei Achim Kreutzer und Alexandra brechen alte Gefühle wieder auf und sie verbringen eine Liebesnacht miteinander. Da sich Alexandra tatsächlich mit dem Gedanken trägt, wieder nach Leipzig zu ziehen, beginnt Achim, sich eine gemeinsame Zukunft vorzustellen. Er hat keine Lust mehr auf Affären und sucht nach Beständigkeit in seinem Leben. Sebastian fühlt sich von seinen Eltern verraten und macht ihnen eine Szene.

Peter Britz, ein Model älteren Datums, bricht bei einem Fotoshooting zusammen. In der Klinik wird er wegen seines umgeknickten Fußes behandelt. Die Ärzte wollen abklären, was der Grund seines Schwächeanfalls war. Leonore Gerber erholt sich von einer Rückenoperation und lernt Peter in der Klinik kennen. Trotz anfänglicher Reibereien verstehen sich die beiden bald sehr gut. Seine Beschwerden werden immer schlimmer und es ist Leonores Mithilfe zu verdanken, dass die Ärzte endlich eine gesicherte Diagnose stellen können. Wenn er nicht sofort mit Cortison behandelt wird, wird er erblinden. Peter will davon nichts hören. Er hat einen Fototermin auf Mallorca, den er sich nicht entgehen lassen möchte. Als Peter auf Leonores Rat hin den Mallorca-Job absagt, streiten sie sich heftig. Er kann sich mit der neuen Situation nicht abfinden.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia

Kamera: Uwe Reuter

Buch: Marian Dotzel

Regie: Jürgen Brauer

Alexandra Meier: Janette Rauch

Andre Kaiser: Matthias Deutelmoser

Leonore Gerber: Veronika Fitz

Peter Britz: Ezard Haussmann

Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann

Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann

Pia Heilmann: Hendrikje Fitz

Dr. Achim Kreutzer: Johannes Steck

Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski

Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig

Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann

Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt

Charlotte Gauss: Ursula Karusseit

Friedrich Steinbach: Fred Delmare

Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch

Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard

Schwester Arzu: Arzu Bazman



Barbara Grigoleit: Uta Schorn  
Schwester Yvonne: Maren Gilzer  
und andere

(43 Min.)

---

**09:40** **Das Quiz mit Jörg Pilawa (42)** **HD** **CC** **UT** **■**

---

**10:30** **Elefant, Tiger & Co. (727)** **HD** **CC** **UT** **■**  
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

#### **Das Auge isst nicht immer mit**

Der Komodowaran Kandung gehört zu den größten Echsen der Welt. Da ist es fast logisch, dass auch das Futter in großen Happen kommt. Bisher geschah das hinter den Kulissen. Neuerdings wird die Riesenechse auf der Außenanlage verköstigt. Dieses Mal steht Schaf auf dem Speiseplan. Doch ganz so leicht machen es die Pfleger ihrem Schützling nicht. Kandung muss sich mächtig anstrengen, um an seine Ration zu kommen. Der Anblick ist nichts für schwache Nerven.

#### **Im Rausch der Hormone**

Okapidame Zawadi ist tragend. In wenigen Wochen bringt sie ihr zweites Jungtier zur Welt. Von Anspannung ist bisher aber keine Spur. Im Gegenteil, Zawadi wirkt gelassener denn je. Nun ziehen zwei neue Mitbewohner ein - Püppi und Benni - ein Duckerpärchen. Eigentlich kennt Zawadi die flinken Mini-Antilopen, aber dieses Mal sind Hormone im Spiel. Hoffentlich kippt die Stimmung nicht doch noch.

#### **Nerven wie Drahtseile**

Tigerin Bella ist bereits Mutter. Ihre Zwillinge beschäftigen sie rund um die Uhr. Zeit zum Durchatmen bleibt gerade selten. Wie gut, dass es den Spielplatz gibt. Sobald das Wetter mitmacht, können die Kleinen raus. Natürlich unter Mutters Aufsicht. Und das ist auch besser so!

(MDR 16.06.2017)

---

**10:55** **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

---

**11:00** **MDR um 11** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**  
Das Ländermagazin

---

**11:45** **In aller Freundschaft (687)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**  
Mit anderen Augen  
Fernsehserie Deutschland 2015

Martin Stein repariert sein Motorrad. Sein Vater Otto nutzt einen günstigen

Moment und schwingt sich, von Martin unbemerkt, auf die Maschine. Ottos Ausflug endet krachend in den Mülltonnen. Martin bringt ihn vorsorglich in die Klinik. Während der Untersuchung durch Martin und Roland Heilmann erleidet Otto eine akute Durchblutungsstörung des Gehirns. Weitere Untersuchungen ergeben, dass Ottos Halsschlagader völlig verkalkt ist. Roland und Martin könnten das mit einer Operation beheben, aber Otto hat plötzlich jeglichen Lebensmut verloren. Charlotte und Martin befürchten, dass er mit dieser Einstellung die OP kaum überstehen wird.

Schwester Julia bekommt von Pflegedienstleiterin Arzu Ritter die Fleißaufgabe, eine Liste für die Großinventur einzupflegen. Kurz darauf steht auch noch Kris Haas in der Tür und meldet sich zu Sozialstunden an, die er wegen eines unberechtigten Transports im Krankenwagen in der Sachsenklinik ableisten muss. Arzu beauftragt ausgerechnet Julia mit Kris' Betreuung.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia  
Kamera: Bernhard Wagner, Christoph Poppke  
Buch: Klaus Jochmann  
Regie: John Delbridge

Kris Haas: Jascha Rust  
Clemens Manthey: Max König  
Marie Stein: Henriette Zimmeck  
Berta Krüger: Katarina Tomaschewsky  
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann  
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig  
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann  
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann  
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt  
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz  
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link  
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch  
Arzu Ritter: Arzu Bazman  
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit  
Otto Stein: Rolf Becker  
Julia Weiß: Sarah Tkotsch  
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan  
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard  
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk  
und andere

(42 Min.)

---

12:30 **Barfuß durch Australien**       
Spielfilm Deutschland 2023

Svenja und ihre 16-jährige Tochter Kira sind viel in der Welt herumgekommen.

Svenja ist Hotelmanagerin, momentan bringt sie ein in die Jahre gekommenes Hotel in Australien wieder auf Vordermann. Doch ihre größte Herausforderung ist ihre Tochter, die auf Kompletttverweigerung geschaltet hat und sich von Svenja gar nichts mehr sagen lässt. Auch in der Schule geht Kira keiner Konfrontation aus dem Weg, was wiederum zu Konflikten mit Svenja führt.

Nach einem neuerlichen Streit haut Kira kurzentschlossen ab zu Jack. Jack ist Aborigine und Kiras einziger Freund. Gemeinsam machen sich die beiden Jugendlichen auf die Suche nach ihrem "Special Place", ihrem eigenen besonderen Ort. Svenja ist außer sich vor Sorge, als sie Kiras Verschwinden bemerkt, und nimmt mit Jacks Vater Kalti, einem tiefenentspannten Bootsguide des Hotels, den Svenja zwei Tage zuvor entlassen hatte, die Verfolgung auf. Es beginnt eine abenteuerliche Reise in das karge menschenleere Outback – für Svenja und Kira eine fremde Welt, faszinierend, aber auch lebensgefährlich.

Musik: Dürbeck & Dohmen  
 Kamera: Bernd Fischer  
 Buch: Gernot Gricksch  
 Regie: Alan Smithee





Svenja: Anneke Kim Sarnau  
 Kalti: Aaron Pedersen  
 Kira: Amira Demirkiran  
 Jack: Tjiirdm McGuire  
 Martin: Jakob Seeböck  
 Niko: Laurenz Wiegand  
 Merinda: Tessa Rose  
 Bauarbeiter: Alirio Zavarce

(88 Min.)





---

13:58 **MDR aktuell**    

---

14:00 **MDR um 2**      
 Der starke Osten

---

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (350)**      
 Freud und Leid  
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

#### **Gefühlsachterbahn bei den Bartaffen**

Freud und Leid liegen heute dicht beieinander. Zur Freude der Pfleger gibt es überraschend Nachwuchs bei den Bartaffen. Einen quicklebendigen kleinen Racker. Die Operation eines älteren Bartaffenweibchens stellt sich komplizierter dar als vermutet. Wird die Patientin wieder gesund?

#### **Ozelot-Mädchen Simone erkundet Gondwanas Urwald**

Christian Patzer lässt Simone erstmals gemeinsam mit Mutter Daphne auf die Außenanlage. Freiwillig will die Kleine nicht raus. Erst als Daphne sie hinausträgt, wird Simone zur großen Entdeckerin. So groß, dass sie am Abend gar nicht mehr wieder in den Stall will.

### Eiskalte Überraschung

Sommer-Feeling in Leipzig und ein Ende der Hitze ist nicht absehbar. Für die Amurtiger, eigentlich im kühlen Nordosten Russlands zu Hause, ist das eindeutig zu heiß. Tigerin Bella und ihre gar nicht mehr so kleinen Jungs liegen deshalb am liebsten den ganzen Tag im Schatten eines Baumes. Florian Ludwig will für eine Abkühlung sorgen und hat Eisbomben gebastelt. Tiefgefrorenes Gänseklein soll die trägen Tiger aus ihrem Versteck locken. Ob er damit Erfolg hat?

(ARD 16.05.2014)

---

**15:15** **Wer weiß denn sowas? (671)** **HD** **CC** **UT** **■**  
Mit Kai Pflaume

---

**16:00** **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**  
Neues von hier

---

**16:30** **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**  
Gäste zum Kaffee

---

**17:00** **MDR um 4** **HD** **CC** **UT** **■**  
Neues von hier & Leichter leben  
u.a. mit Technikexperte Marco Ammer

---

**17:45** **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

---

**18:05** **Wetter für 3** **HD** **CC** **UT** **■**  
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

---

**18:10** **Brisant** **HD** **CC** **UT** **■**

---

**18:54** **Unser Sandmännchen** **CC** **UT** **■**  
Jan & Henry

Die Erdmännchen Jan und Henry suchen einen Waschbär und werden überraschend Fotomodels.

---

**19:00** **Ländermagazine** **HD** **CC** **UT** **■**

**19:00** **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

---

19:30 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**  
anschließend: das MDR-Wetter

---

19:50 **Mach dich ran** **HD** **CC** **UT** **■**  
Das MDR-Spiel

---

20:15 **Polizeiruf 110: Der Spieler** **CC** **UT** **■** **AD**  
Kriminalfilm Deutschland 2002

Christian Dietzel ist Mitinhaber einer kleinen Firma und seit Jahren der Spielsucht verfallen. Nur noch mühsam war es ihm in der letzten Zeit gelungen, die Fassade einer gutbürgerlichen Existenz aufrechtzuhalten. Er machte Spielschulden und manipulierte Geschäftsabrechnungen. Seiner Firma droht der finanzielle Ruin und seine Familie leidet unter den Folgen seiner Sucht.

Als Dietzel eines Tages plötzlich spurlos verschwunden ist, können Schmücke und Schneider nicht ausschließen, dass Dietzel das Opfer eines Verbrechens geworden ist. Blutspuren auf einem Parkplatz, ein Einbruch in Dietzels Firma und angebliche Lebenszeichen erhärten den Verdacht, dass eine Flucht nur vorgetäuscht ist. Ist Dietzel das Opfer der Folgen seiner Spielsucht geworden, oder hat sich im Haus der Dietzels eine Familientragödie abgespielt, wie Kommissar Schmücke vermutet? Geschädigt hat Dietzel viele. Doch wer hat ihn getötet?

Musik: Stefan Warmuth  
Kamera: Wolfram Beyer  
Buch: Peter Kahane  
Regie: Jürgen Brauer

Hauptkommissar Herbert Schmücke: Jaeki Schwarz  
Hauptkommissar Herbert Schneider: Wolfgang Winkler  
Thea Dietzel: Tatjana Blacher  
Dieter Grossmann: Florian Martens  
Erwin Merker: Carl-Heinz Choynski  
Daniel Dietzel: Jacob Matschenz  
Edith Reger: Marita Böhme  
Rosamunde Weigand: Marie Gruber  
und andere

(88 Min.)

---

21:45 **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**

anschließend: das MDR-Wetter

---

22:10 **Fakt ist! Aus Dresden**   

---

23:10 **Der Nachtmahr**      
Spielfilm Deutschland 2015

Tina ist 17 Jahre alt und zieht mit ihrer Clique durch die Berliner Techno-Clubs. Auf einer der vielen Sommer-Partys hat sie einen Zusammenbruch. Fortan bekommt sie des Nachts unheimlichen Besuch von einem gnomhaften Wesen. Die sprachlose Kreatur sucht Tinas Nähe ...

Pulsierende Beats, Wind in den Haaren, die 17-jährige Tina (Carolyn Genzkow) und ihre Freundinnen Babs (Sina Tkotsch) und Moni (Lynn Femme) fahren durch die laue Sommernacht, auf dem Weg zu einer illegalen Techno-Party. Eine kleine Gruppe junger Leute weiß, wo was geht und die Mädchen gehören dazu. Durch ein Loch im Zaun gelangen sie auf das Gelände eines abgelegenen Freibades. Hier wummert der Bass über die Wasserfläche und Strobolichter zucken durch die Dunkelheit. Am und im Becken tummeln sich die Partygänger und Babs hat schnell ein paar bunte Pillen am Start. Auch der unnahbare Adam (Wilson Gonzalez Ochsenknecht) taucht auf, auf den Tina schon länger ein Auge geworfen hat. Der schnappt sich das Mikro an den Turntables, sie beachtet er nicht. Dann aber zieht Tina alle Aufmerksamkeit auf sich: Sie bricht zusammen, ist kurz ohnmächtig und will dann nur noch nach Hause. In den Büschen hat sie etwas gesehen, das ihr Angst gemacht hat. Ein Tier, eine Drogenhalluzination, etwas anderes?

Doch auch in ihrem Elternhaus findet Tina keine Ruhe. Aus der Küche hört sie seltsame Geräusche und entdeckt dort ein monströses Etwas, deutlich zu sehen und zu hören. Völlig verschreckt alarmiert sie ihre Eltern (Julika Jenkins und Arnd Klawitter). Die können nichts finden und halten die Visionen für einen Albtraum. Doch das Wesen lässt Tina nicht mehr los. Mitten in der Nacht räumt die kleine Kreatur mit unermesslich großem Hunger den Kühlschrank leer, kommt sogar in ihr Zimmer, hockt vorm Fernseher und starrt sie mit blinden Augen an.

Die Eltern lassen ihrer Tochter alle Freiheiten, sind wohlhabend und meistens mit sich selbst beschäftigt. Doch jetzt machen sie sich zunehmend Sorgen, ob mit Tina alles stimmt. Drogen, eine Essstörung oder gar selbstverletzendes Verhalten? Sie schicken sie zu einem Psychiater (Alexander Scheer). Der rät ihr, sich ihrer Angst zu stellen und das Viech – wie sie es nennt – doch einmal anzusprechen oder gar, es zu berühren. Und tatsächlich verändert das ihre Beziehung zu der Kreatur und Tina akzeptiert das monströse Wesen allmählich als ihren ständigen Begleiter. Je selbstbewusster sie damit umgeht, desto mehr reagieren ihre Eltern und ihre Freundinnen mit Unverständnis und Ablehnung.

Regisseur Achim Bornhak, mit Künstlernamen AKIZ, vermischt in "Der

Nachtmahr" auf geschickte Weise Jugend-, Mystery- und Monsterhorrorfilm. Die Ängste und Probleme des Erwachsenwerdens finden ihre Manifestation im realen grandios handgemachten Creaturehorror. Der von der Kritik gefeierte Film ist eine Free-TV-Premiere im MDR.

Musik: Steffen Kahles, Christoph Blaser  
Kamera: Clemens Baumeister  
Buch: AKIZ (Achim Bornhak)  
Regie: AKIZ (Achim Bornhak)

Tina: Carolyn Genzkow  
Babs: Sina Tkotsch  
Moni: Lynn Femme  
Julia: Lucia Luciano  
Ashley: Nura Habib  
Adam: Wilson Gonzalez Ochsenknecht  
Kevin: Arnel Taci  
Rashid: Aram Arami  
Pascal: Moritz Leu  
Vera Petersen: Julika Jenkins  
Daniel Petersen: Arnd Klawitter  
Psychiater: Alexander Scheer  
Lehrerin: Kim Gordon  
und andere

(88 Min.)

(VPS-Datum: 13.06.2023)

---

00:40

Crazy   

Spielfilm Deutschland 2000

Der 16-jährige Benjamin wird von seinen Eltern aufs Internat geschickt. Benni muss sich ein Zimmer mit Janosch teilen, der sich mehr für Mädchen und Spaß als für die Schule interessiert. Zunächst werden die beiden Freunde, bis sich beide in ihre Klassenkameradin Malen verlieben. Es kommt zum Streit.

Benjamin (Robert Stadlober) wird von seinen Eltern (Dagmar Manzel und Burghart Klaußner), die in Trennung leben, ins Internat Neuseelen geschickt. Für den 16-Jährigen ist es nicht der erste Schulwechsel, insbesondere wegen seiner schlechten Zensuren in Mathematik und Deutsch. Durch seine halbseitige Lähmung war der Junge schon immer der Außenseiter, doch in Neuseelen wird er wider Erwarten von seinen Mitschülern akzeptiert. Er freundet sich mit seinem Zimmergenossen Janosch (Tom Schilling) an, auch wenn dieser seine Freunde gerne vor zynische Prüfungen stellt, die er als Einziger komisch findet. Statt zu lernen, gehen die Teenager lieber an den See, feiern Partys und reden

über Gott und die Welt. Die Freundschaft bekommt allerdings einen gehörigen Knacks, als sich die beiden in das gleiche Mädchen verlieben, die schöne Malen (Oona Devi Liebich). Es kommt zum Streit und einer handgreiflichen Auseinandersetzung.

Ein hervorragend besetzter, sehr lebendiger Film über das Heranwachsen und den Umgang mit Behinderung. Für die beiden Hauptdarsteller Robert Stadlober, und Tom Schilling, aber auch für Karoline Herfurth war "Crazy" der Beginn erfolgreicher Schauspielkarrieren. Bemerkenswert ist auch der Soundtrack des Films, der nach dem gleichnamigen autobiografischen Roman von Benjamin Lebert entstand und mit 1,5 Millionen Kinobesuchern einer der erfolgreichsten Streifen des Jahres 2000 war.

Musik: Christoph M. Kaiser

Kamera: Sonja Rom

Buch: Michael Guttman

Vorlage: Nach dem gleichnamigen autobiografischen Roman von Benjamin Lebert

Regie: Hans-Christian Schmid

Benjamin Lebert: Robert Stadlober

Janosch Schwarze: Tom Schilling

Malen: Oona Devi Liebich

Marie: Julia Hummer

Troy: Can Taylanlar

Kugli: Christoph Ortmann

Florian: Willy Rachow

Felix: Joseph Bolz

Juliane Lebert: Dagmar Manzel

Klaus Lebert: Burghart Klaußner

Paula: Mira Bartuschek

Herr Falkenstein: Jörg Gudzuhn

Anna: Karoline Herfurth

Melanie: Alexandra Maria Lara

und andere

(90 Min.)

---

**02:10** **Fakt ist! Aus Dresden** **HD** **CC** **UT** **■**  
(MDR 12.06.2023)

---


**03:10** **Heute im Osten - Reportage** **HD** **CC** **UT** **■**  
Dreckige Geschäfte: Deutscher Abfall in Rumänien  
(MDR 10.06.2023)

---


**03:25** **Burgen, Wälder, Nebelfelder - Thüringen nonstop** **HD** **CC** **■**

---



04:10 Ländermagazine  
**MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT   
(MDR 12.06.2023)

---

04:40 Ländermagazine  
**MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT   
(MDR 12.06.2023)

---













05:10 Ländermagazine  
**MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT   
(MDR 12.06.2023)

---

---

**Dienstag, 13. Juni 2023**


---

- 05:40** **Rote Rosen (878)**    
Fernsehserie Deutschland 2010
- 
- 06:30** **Sturm der Liebe (804)**    
Fernsehserie Deutschland 2009
- 
- 07:20** **Sturm der Liebe (4050)**      
Fernsehserie Deutschland 2023
- 
- 08:10** **Verrückt nach Camping (2)**      
Rettung im Wohnwagen

Damit beim Traumurlaub sich keiner gestört fühlt, sorgt Lisette für Ordnung im Südsee-Camp. Ein merkwürdiges Gerüst weckt ihre Neugier. Dabei soll es doch nur Dartpfeile aufhalten.




Gitte und Jörn bloggen im Internet über ihre Abenteuer im engen Camper-Van. Jetzt sind sie zum ersten Mal mit Sohn Fiete unterwegs. Gelegenheit zum Testen, was sich dadurch verändert und ob Camping mit Kleinkind trotzdem Spaß machen kann.

Bei Bärbel streikt die Toilettenspülung im Wohnwagen. Gut, dass gerade Handwerker Guido am Bergwitzsee unterwegs ist. Um die Gasgeräte auf dem Platz zu prüfen. Kann er auch der Witwe aus ihrer Not helfen?

Kein Campinplatz ohne Gastronomie! Am Tensee sorgt Chefkoch Sascha mit "Spanferkel in Kräutermarinade" für gute Laune. Als Dessert gibt's Schuhplatteln beim zünftigen bayerischen Abend.

(ARD 04.10.2018)

---

- 08:55** **In aller Freundschaft (294)**     
Carpe Diem  
Fernsehserie Deutschland 2006

Für Achims Sohn Sebastian beginnt sein Zivildienst in der Sachsenklinik ganz anders als erwartet. Eigentlich will er es ruhig angehen lassen, aber er verliebt sich sofort in eine Patientin. Die Fotolaborantin Tanja Wassmut ist bereits "Stammgast" in der Klinik, da sie wegen eines Leberschadens schon mehrfach dort behandelt wurde. Diesmal geht es jedoch um Leben oder Tod. Durch die Chemikalien, die sie bei ihrer Arbeit einatmet, ist die Leber inzwischen so geschädigt, dass Tanja eine Transplantation benötigt. Doch ein neues Organ würde sie nur bekommen, wenn sie ihren Beruf aufgibt. Als herauskommt, dass

Tanja die Ärzte über ihre Bereitschaft dazu angelogen hat, drohen sie, Tanja von der Empfängerliste streichen zu lassen. Es ist Sebastian, der sie überzeugen kann, ihr altes Leben aufzugeben und sich psychologisch beraten zu lassen.

Eigentlich will Oberschwester Ingrid mit Professor Simoni einen freien Nachmittag verbringen. Doch Professor Kellers Freundin Berta taucht in der Klinik auf und behauptet, ihre Hilfe zu benötigen. Als sich dieses Unterfangen als ein Einbruch in eine Villa entpuppt, ist Ingrid zunächst empört. Doch sie wird entschädigt, als sie dafür interessante Details aus Bertas Vorleben erfährt.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia

Kamera: Uwe Reuter

Buch: Lars Morgenroth

Regie: Jürgen Brauer

Tanja Wassmut: Victoria Deutschmann

Berta Finke: Barbara Schöne

Prof. Günther Keller: Gert Gütschow

Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann

Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann

Pia Heilmann: Hendrikje Fitz

Dr. Achim Kreutzer: Johannes Steck

Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski

Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig

Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann

Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt

Charlotte Gauss: Ursula Karusseit

Friedrich Steinbach: Fred Delmare

Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch

Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard

Schwester Arzu: Arzu Bazman

Barbara Grigoleit: Uta Schorn

Schwester Yvonne: Maren Gilzer

und andere

(43 Min.)

---

**09:40** **Das Quiz mit Jörg Pilawa (43)** **HD** **CC** **UT** **■**

---

**10:30** **Elefant, Tiger & Co. (728)** **HD** **CC** **UT** **■**  
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

#### **Kleine Kater vor der Linse**

Der Amurleoparden-Nachwuchs ist inzwischen acht Wochen alt, doch bis auf einige Fotos aus der Wurfbox kurz nach der Geburt gab es von den beiden Katern nicht zu sehen. Auch heute leben die Kleinen noch immer abgeschirmt hinter den Kulissen bei Mama Mia, um die Mutter-Kind-Bindung nicht zu

stören. Doch nun gibt es die Chance, die Winzlinge aus der Nähe zu betrachten, denn erstmals darf unsere Kamera beim wöchentlichen Wiegen dabei sein.

### Frühsport mit Federn

Bei den Löwen hat Jörg Gräser eine Runde Frühsport geplant. Dazu spannt er auf der Außenanlage ein Seil, an dem zwei leckere Hühner baumeln. Eine derartige Beschäftigung gab es für die jungen Kigali und Majo bislang nicht. Entsprechend gespannt ist Jörg, ob das Duo die neue Herausforderung meistern wird. Und als das Spektakel seinen Lauf nimmt, entpuppt sich ein Federvieh als besonders zäher Bursche.

### Trennung und Wiedersehen






Hinter den Kulissen des Aquariums steht im Hai-Kindergarten die Trennung zweier Kumpels bevor. Es geht um einen jungen Katzenhai, der mit einem kleinen Schwellhai seit einigen Wochen zusammenlebt. Die Wohngemeinschaft wurde nötig, weil der Schwellhai kein guter Esser war und vom Katzenhai lernen sollte, wie man genügend hinter die Kiemen kriegt. Inzwischen ist der Schwellhai zum Selbstversorger geworden und der Katzenhai darf nun zurück zu seinen Eltern und Geschwistern ins Nordseebecken.

(MDR 23.06.2017)





---

10:55 **MDR aktuell**    

---

11:00 **MDR um 11**       
Das Ländermagazin

---

11:45 **In aller Freundschaft (688)**       
Zu einem hohen Preis  
Fernsehserie Deutschland 2015

Chefarzt Roland Heilmann wird von Alexander Weber aufgefordert, die Liegezeiten der Patienten zu verkürzen. Er weigert sich zunächst. Doch nach einem Gespräch mit Martin Stein stellt Roland seine eigenen medizinischen Grundsätze infrage. Er entscheidet sich, neben Otto Stein auch eine andere Patientin mit Kniescheibenbruch, Tatjana Geiger, zu entlassen. Die junge Schneiderin wird am nächsten Tag als Notfall wieder eingeliefert. Sie schwebt in Lebensgefahr, weil eine Beinvenenthrombose zu einer Lungenembolie geführt hat. Als Alexander Weber Roland dann auch noch die alleinige Verantwortung für die vorzeitige Entlassung von Tatjana Geiger überlässt, handelt dieser kurzentschlossen.

Philipp Brentano bekommt von Sarah Marquardt ein überraschendes Angebot. Sie schlägt ihm vor, Leiter der neuen Schwerpunktabteilung Endoprothetik zu werden. Für Philipp, der im Moment alle Kollegen an sich vorbeiziehen sieht, ist das der für sein Selbstbewusstsein dringend benötigte Karriereschub. Seiner Frau Arzu hatte er jedoch das Versprechen gegeben, kürzerzutreten und sich

mehr um die Kinder zu kümmern, damit sie sich zur Pflegedienstleiterin weiterbilden kann. Philipp stößt deshalb bei Arzu auf Unverständnis, während Sarah Marquardt auf eine schnelle Entscheidung drängt.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia  
Kamera: Kai-Uwe Schulenburg, Evgeny Revvo  
Buch: Stephanie Dörner  
Regie: Peter Wekwerth

Tatjana Geiger: Natalia Witmer  
Dr. Lea Peters: Anja Nejarri  
Alexander Weber: Heio von Stetten  
Clemens Manthey: Max König  
Jonas Heilmann: Anthony Petrifke  
Oskar Brentano: Leonard Scholz  
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann  
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig  
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann  
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann  
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt  
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz  
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link  
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch  
Arzu Ritter: Arzu Bazman  
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit  
Otto Stein: Rolf Becker  
Julia Weiß: Sarah Tkotsch  
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan  
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard  
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk  
und andere

(42 Min.)

---

12:30

**Der Nesthocker**      
Spielfilm Deutschland 2018

Der Bauzeichner Armin (Francis Fulton-Smith) kommt überall im Leben mit atemberaubender Präzision zu kurz: beim Job, im Alltag und leider auch in der Liebe. Seine Mutter (Peggy Lukac), immer noch die einzige Frau in Armins Leben, sieht nur noch eine realistische Hoffnung bei der Partnersuche: eine geschiedene Halbcousine (Laura Lo Zito), die nicht minder verzweifelt ist als der schüchterne Endvierziger. Als Armin am wenigsten damit rechnet, ereignet sich ein Wunder. In der 45-jährigen Blumenhändlerin Tina (Carin C. Tietze) findet er überraschenderweise endlich eine Frau, die seinen Humor liebt und ihm guttut.

Einer glücklichen Zweisamkeit der Frischverliebten steht jedoch jemand im

Weg. Armins Gegenspieler ist kein attraktiver Alpha-Typ, sondern ausgerechnet der 27-jährige Sohn seiner Angebeteten. Hendrik (Florentin Will), ein hartnäckiger Nesthocker, möchte das Feld nicht kampflös räumen. Vordergründig empfängt er den neuen Mann an Mamas Seite mit offenen Armen, doch unter vier Augen erklärt Hendrik seinem verdutzten Rivalen unverhohlen den Krieg! Während seine Mutter in ihm weiterhin ein liebenswertes Sensibelchen sieht, ist Hendrik hinter ihrem Rücken jedes Mittel recht, um sein Nest gegen den Eindringling zu verteidigen. Doch auch Armin hat sich etwas vorgenommen: Diesmal lässt er sich nicht so leicht ausbooten!

Es kann nur einen geben! Das denkt sich "Der Nesthocker" Hendrik, als ein neuer Mann in das Leben seiner Mutter tritt. Florentin Will spielt das durchtriebene Muttersöhnchen, das jeden Eindringling aus der perfekten Zweisamkeit mit seiner Mutter heraushalten will. So müssen Carin C. Tietze und Francis Fulton-Smith in der romantischen Komödie ungewohnte Hürden nehmen, um als Traumpaar gemeinsam ihr Glück zu finden. Schon bald beginnt ein Psychokrieg, bei dem die beiden Rivalen einander mit List und Tücke ausstechen möchten. Mit einem exzellenten Darstellertrio, wunderbaren Dialogen und bitterbösem Humor sorgt der Fernsehfilm für beste Unterhaltung.

Musik: Helmut Zerlett  
 Kamera: Felix Cramer  
 Buch: Claudius Pläging  
 Regie: Franziska Meyer Price





Armin: Francis Fulton-Smith  
 Tina: Carin C. Tietze  
 Hendrik: Florentin Will  
 Luise: Peggy Lukac  
 Marc: Simon Licht  
 Deisenberg: Philippe Brenninkmeyer  
 Ben: Luca Zamperoni  
 Klara: Laura Lo Zito  
 und andere

(88 Min.)





---

13:58 **MDR aktuell**    

---

14:00 **MDR um 2**      
 Der starke Osten

---

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (351)**      
 Ganz schön nass!  
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

**Poolparty bei den Erdmännchen**

Jörg Gräser schmeißt eine Party und lässt es so richtig krachen. Die Erdmännchen bekommen einen Swimmingpool samt Insel, köstliche Partysnacks und jede Menge Unterhaltung geboten. Leider ist das wie Perlen vor die Säue werfen, da Erdmännchen bekanntlich in der Halbwüste leben und eher als wasserscheu gelten. Nach anfänglichen Problemen, kommt die Party aber dann doch noch in Schwung.

#### **Der Fischverweigerer**

Pinguin Karl tut sich schwer mit der Lieblingspeise der Pinguine: Fisch! Er kann sie einfach nicht schlucken – jedenfalls nicht selbständig. Diese Schluckstörungen bringen nicht nur Pfleger Christof Urban ins Schwitzen.

#### **Pedro kriegt eine neue Bude**

Das hat "Mann" davon. Kaum hat der Gürteltiermann seine Partnerin Letitia geschwängert, wird er auch schon aus der gemeinsamen Wohnung geworfen. Doch die Eingewöhnung in der Männer WG im Elefantenhaus fällt ihm nicht schwer.

#### **Nashorn Naima wird von Mutter Sarafine getrennt**

Die Nashorn-Anlage wird zu klein. Der Grund: Nandi bekommt im September ein Baby. Die Lösung: Die kleine Naima soll in den Zoo nach Rotterdam. Deshalb muss Frank Meyer sie nun von ihrer Mutter trennen. Eine ungewohnte, traurige Situation für Mutter und Kind.

(ARD 19.05.2014)

---

**15:15** **Wer weiß denn sowas? (672)** **HD** **CO** **UT** **■**

Mit Kai Pflaume

---

**16:00** **MDR um 4** **HD** **CO** **UT** **■**

Neues von hier

---

**16:30** **MDR um 4** **HD** **CO** **UT** **■**

Gäste zum Kaffee

---

**17:00** **MDR um 4** **HD** **CO** **UT** **■**

Neues von hier & Leichter leben  
u.a. mit Finanzexperte Hermann-Josef Tenhagen

#### **Geldanlagen - Aktien für Anfänger**

Aktien sind das neue Sparbuch. Wer sein Geld vermehren möchte, kommt daran nicht mehr vorbei. Doch wie blicke ich durch, wenn ich keine Ahnung habe? Das Vermögen verwalten mit einem digitalen Robo-Advisor? Was sind Fonds? Und wie Sorge ich dafür, dass meine Anlage auch möglichst sicher ist? "MDR um 4"-Finanzexperte Hermann-Josef Tenhagen kennt sich aus und erklärt die ersten Schritte zu einer guten Geldanlage.

---

17:45 **MDR aktuell** HD   **UT** 

---

18:05 **Wetter für 3** HD   **UT**   
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

---

18:10 **Brisant** HD   **UT** 

---

18:54 **Unser Sandmännchen**  **UT**   
Meine Schmusedecke

Auf meiner Schmusedecke gibt es ein Problem: der Frosch singt so schief! Und das gefällt seinen Freunden gar nicht! Was kann man da nur tun?

---

19:00 **Ländermagazine** HD   **UT** 

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD   **UT** 




19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD   **UT** 

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD   **UT** 




---

19:30 **MDR aktuell** HD   **UT**  **DGS**  
anschließend: das MDR-Wetter




---

19:50 **Einfach genial** HD   **UT**   
Das MDR-Erfindermagazin

---

20:15 **Umschau** HD   **UT**   
MDR-Magazin

---

21:00 **Der Osten - Entdecke wo du lebst**  
**Die Gartenstadt Piesteritz – beliebt, begehrt, bedroht** HD   **UT**  **AD**  
Film von Ilka Kettner und Iris Schülke

Sie ist historisch und modern zugleich. Und Deutschlands größte autofreie Zone. Dass es sie überhaupt noch gibt, ist ein kleines Wunder – die Gartenstadt Piesteritz bei Lutherstadt Wittenberg. 363 Wohnhäuser, jedes mit eigenem Garten, dazu Schule, Rathaus, Kirche und Vereinshaus. Für die Arbeiter der ehemaligen Reichsstickstoffwerke wird die Siedlung vor hundert Jahren erbaut. Sie birgt hinter ihren beschaulichen Fassaden bis heute bewegende Geschichten von Umbruch und Streben nach sozial verträglichem Wohnen für Familien, Singles und Senioren.

Im Schatten des Stickstoffwerkes haben die Piesteritzer seit jeher all die Höhen und Tiefen erlebt, die unsere Region nachhaltig geprägt haben: Den zweiten



Weltkrieg, die deutsche Teilung, SED-Herrschaft und sozialistisches Wirtschaftswunder. Der Zusammenbruch der DDR wird für die Piesteritzer Menschen zum Wendekrimi zwischen Arbeitslosigkeit und Immobilienspekulation. Bis heute legt der Denkmalschutz buchstäblich seine schützende Hand über die ehemalige Werksiedlung. Doch die Eigentümer kommen und gehen. Erst zum Jahresbeginn hat es den letzten Besitzerwechsel gegeben. Und wieder stehen die Piesteritzer an einem Wendepunkt. Welche Träume und Visionen haben die Bewohner und die Stadt Wittenberg für ihren geschichtsträchtigen Wohnkomplex, der in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag feiert?


Der Film nimmt die Zuschauer mit auf Entdeckung in die Gartenstadt und trifft Menschen, denen die Siedlung am Herzen liegt. Menschen, die auch in den grauen Zeiten geblieben sind und heute in Piesteritz ihr Glück gefunden haben.

Klaus Wipper wohnt mit seiner Frau Rosemarie im Gartenweg. Er ist sechs Jahre alt, als seine Eltern mit ihm in die Siedlung ziehen. Später macht er im Werk eine Ausbildung zum technischen Zeichner und arbeitet sich zum leitenden Ingenieur hoch. Die Gartenstadt will er nie verlassen, auch wenn ihn das Leben hier auf so manche harte Probe gestellt hat. Etwa 1986, als ein Hafensilo der Stickstoffwerke explodiert. Klaus Wipper gerät ins Visier der Stasi und verliert fast seinen Arbeitsplatz. Wenige Jahre später, mit dem Zusammenbruch der DDR und der Privatisierung der Stickstoffwerke, müssen sich auch die Wippers nicht nur der Arbeitslosigkeit sondern auch dem Bangen um die eigenen vier Wände stellen.

Auch Jens Uwe Borsdorf verbringt seine Kindheit auf den Straßen und in den Gärten der Arbeitersiedlung. Er hat das große Glück, nach der Wende an ihrer großen Sanierung zur Expo 2000 beteiligt zu sein. Kaum einer kennt den Wohnkomplex so gut wie Jens Uwe Borsdorf, der bis vor kurzem verantwortlich war für die Instandhaltungsarbeiten der denkmalgeschützten Häuser. Doch seit einigen Wochen herrscht Sanierungsstopp. Wieder hat es einen Eigentümerwechsel gegeben. Und Jens Uwe Borsdorf befürchtet wie viele andere Piesteritzer auch, dass der Wechsel auf Kosten der Wohnqualität gehen könnte und die Gartenstadt langsam aber sicher verfällt. Die ehemalige Werksiedlung Piesteritz steht zu ihrem 100-jährigen Jubiläum wieder an einem Scheideweg.

(MDR 14.05.2019)

---

**21:45** **MDR aktuell**      
anschließend: das MDR-Wetter

---

**22:10** **Die Valentina-Tereschkowa-Story - Triumph und Tränen**     
Film von Martin Hübner

"Alles läuft perfekt!" Der erste Funkspruch von Walentina Tereschkowa aus der Erdumlaufbahn. Es ist der 16. Juni 1963. Das erste Mal, dass eine Frau in den Kosmos katapultiert wird. Nach Sputnik und Gagarin ein neuer Triumph, ein neuer Superlativ für die Sowjetmacht. Dass sich eine Frau, eine Repräsentantin des "schwachen Geschlechts" in die Phalanx der kosmischen "Supermänner" wagte, machte die Sache besonders spektakulär. Die 26-jährige Himmelsstürmerin steigt auf zu einem Pop-Star, zu einer nahezu perfekten Verkörperung der idealtypischen Sowjet-Frau: kühn, entschlossen, charmant und mutig. Drei Tage Weltall, drei Tage, die nicht nur ihr Leben aus den Angeln heben. 48 Runden für den Ruhm. Die gelernte Textilarbeiterin aus dem Oblast Jaroslawl mutiert zu einer scheinbar makellosen Ikone der Sowjetraumfahrt.

Ein perfekter Flug, alles bestens, so die Tonlage der offiziellen Berichte und Fernsehbilder aus dem All. Präsentiert wird der faszinierten Weltöffentlichkeit eine fröhliche, zuversichtliche "Möwe", so der Code-Name der Kosmonautin, die in ihrem Raumschiff mit kosmischer Geschwindigkeit planmäßig um den Erdball saust, Lieder singt und neben dem Forschungsprogramm sogar noch ein Telefongespräch mit Kremlchef Nikita Chruschtschow absolviert.

Tatsächlich aber lief nicht alles so perfekt. Die erste Frau im Kosmos litt erheblich unter der damals noch nicht erforschten Raumkrankheit. Sie konnte nichts essen und hatte mit Schwindel, Übelkeit und Erbrechen zu kämpfen. Aufgaben wurden ignoriert. Sie schlief, wenn sie wachen sollte und sie wachte wenn sie schlafen sollte. Sie funktionierte einfach nicht. Selbst während der riskanten Landephase brachte sie die Leute im Kontrollzentrum zur Verzweiflung. "Walja war nach dem Flug in einem sehr schlechten seelischen Zustand. Es gab sogar Tränen." erinnert sich Ersatz-Frau Walentina Ponomarjowa.

Sergej Koroljow der Kopf der sowjetischen Raumfahrt war so erbost über das beispiellose Fehlverhalten Tereschkowas, dass er verkündete: "Nie mehr wird ein Weibsbild in den Kosmos fliegen, solange ich lebe." Er sollte Recht behalten. Tatsächlich blieb der Tereschkowa-Flug für lange Jahre der einzige weibliche Vorstoß in den Weltenraum. Das gesamte sowjetische Frauenteam wurde schließlich abgewickelt.

All diese Probleme und Details gehörten über Jahrzehnte zu den gut gehüteten Staats-Geheimnissen der Sowjetunion, wie alles was mit Raketen und Raumfahrt zu tun hatte. Die Dokumentation blickt nun hinter die Kulissen der imposanten Inszenierungen und rekonstruiert die wahre Tereschkowa-Story, den Triumph, aber auch die heimlichen Tränen.

(MDR 28.08.2018)

---

22:55

**Polizeiruf 110: Doppeltes Spiel**   
Kriminalfilm DDR 1978

Auf einer Großbaustelle wird unter Bauschutt die Leiche einer jungen Frau gefunden. Hauptmann Fuchs und Leutnant Woltersdorf ermitteln in diesem Fall. Die gerichtsmedizinische Untersuchung bestätigt den Verdacht, Anja Bindseil wurde ermordet. Der Tat verdächtig ist der verheiratete Heinz Caster. Anja Bindseil hatte von ihm verlangt, sich scheiden zu lassen. Doch Heinz Caster wollte offensichtlich nicht auf seinen gewohnten Lebensstandard verzichten. Kam es deshalb zum Streit, der tödlich endete? Oder gibt es einen Zusammenhang zwischen Anja Bindseils Tod und einer groß angelegten Unterschlagung, auf die die Kommissare bei ihren Ermittlungen stoßen?

Mit der Hilfe des Hauptbuchhalters Hopfer, Anjas Chef, wird der Umfang der Unterschlagung aufgedeckt. Dass Anja Bindseil von den finanziellen Manipulationen profitiert hat, ist sicher, aber auch, dass sie eine Unterschlagung in diesem Umfang nicht allein bewerkstelligen konnte. Doch wer war ihr Komplize und ist der auch ihr Mörder?

Musik: Henry Krtschil

Kamera: Peter Krause

Buch: Horst Angermüller

Vorlage: Nach Motiven des Romans "Das sanfte Mädchen" von Tom Wittgen

Regie: Ingrid Sander

Hauptmann Fuchs: Peter Borgelt

Leutnant Woltersdorf: Werner Tietze

Hopfer: Rolf Hoppe

Anja Bindseil: Katarina Tomaschewski

Frau Vogel: Heidemarie Wenzel

Heinz Caster: Otto Mellies

Frau Caster: Jessy Rameik

Rautenberg: Heinz Rennhack

Leutnant Büttner: Helmut Schellhardt

Susi Brehm: Marina Krogull

Platon: Peter Bause






Menke: Christian Stövesand

und andere

(84 Min.)

(VPS-Datum: 14.06.2023)

00:20

**Morden im Norden (102)**     

Das Geständnis

Fernsehserie Deutschland 2020

Eine Joggerin stößt in der Palinger Heide auf die Leiche der 39-jährigen

Franziska Höven. Sie starb an einem Genickbruch nach einem Schlag auf den Hinterkopf. Allerdings ist der Fundort nicht der Tatort. Erste Untersuchungen ergeben, dass die Tote im Wagen ihres Ehemanns transportiert wurde. Doch der Ehemann liegt nach einem schweren Unfall seit Wochen im Koma, berichtet die 18-jährige Tochter Lilly Höven. Ihre Stiefmutter Franziska, die Tote, wollte die lebenserhaltenden Maßnahmen bald einstellen lassen, was nicht nur Lilly sehr empört hat. Finn und Lars überprüfen die Aufnahmen der Überwachungskamera aus der Garage von Familie Höven.





Sie zeigen deutlich, wer das Auto in der Tatnacht gefahren hat: Lillys Bruder Matze. Im Kommissariat beginnt die Vernehmung des mutmaßlichen Täters, bis dessen Anwalt das Verhör unterbricht. Ausgerechnet Sebastian Höven, Matzes eineiiger Zwillingsbruder, vertritt den Verdächtigen. Was die beiden dann präsentieren, ist der verrückteste und ausgeklügeltste Plan, den die Ermittler und die Staatsanwältin je gehört haben. Sollten die beiden damit durchkommen, bliebe der Mord straffrei.

Buch: Christiane Hagn  
Regie: Christoph Eichhorn






Finn Kiesewetter: Sven Martinek  
Lars Englen: Ingo Naujoks  
Nina Weiss: Julia E. Lenska  
Dr. Hilke Zobel: Proschat Madani  
Tomke Jansen: Anjorka Strechel  
Dr. Henning Strahl: Christoph Tomanek  
Matze Höven/Sebastian Höven: Martin Geisen  
Lilly Höven: Pauline Rénevier  
Gunnar Oldorf: Oliver Erwin Schönfeld  
Franziska Höven: Katrin Zierof  
und andere

(49 Min.)






---

**01:10** **Umschau**      
MDR-Magazin  
(MDR 13.06.2023)

---


**01:55** Der Osten - Entdecke wo du lebst  
**Die Gartenstadt Piesteritz – beliebt, begehrt, bedroht**       
Film von Ilka Kettner und Iris Schülke  
(MDR 14.05.2019)

---

**02:40** **Einfach genial**      \*  
Das MDR-Erfindermagazin  
(MDR 13.06.2023)

\* Sonderzeichen „DGS“ ergänzt am 16.05.2023

---

03:05 **Mach dich ran** HD CC UT   
Das MDR-Spiel  
(MDR 12.06.2023)


---

03:30 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop** HD CC   
Usbekistan und Kirgistan

---

Ländermagazine  
04:10 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT   
(MDR 13.06.2023)

---

Ländermagazine  
04:40 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT   
(MDR 13.06.2023)

---

Ländermagazine  
05:10 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT   
(MDR 13.06.2023)

---

**Mittwoch, 14. Juni 2023**

---

**05:40**    **Rote Rosen (879)**    
Fernsehserie Deutschland 2010

---

**06:30**    **Sturm der Liebe (805)**    
Fernsehserie Deutschland 2009

---

**07:20**    **Sturm der Liebe (4051)**      
Fernsehserie Deutschland 2023

---

**08:10**    **Verrückt nach Camping (3)**      
Köstlichkeiten aus der Campingküche

Kein Camping ohne See. Bärbel liebt das Bad am Morgen im Bergwitzsee. Auch wenn ihr dabei das Herz ganz schwer wird. Denn auf dem Steg am Bergwitzsee ist ihr Mann gestorben. Aber das deshalb Campen aufgeben kommt für sie nicht in Frage.




Gitte will am Nordseestrand von Neuharlingersiel Kiten. Sie campen gleich hinterm Deich. Der Wind weht kräftig, ihr Mann und ein Kitlehrer machen ihr Mut – aber Gitte zögert. Nach der Geburt ihres Sohnes traut sie sich noch nicht.

Camping bei einem Zuckerbäcker. Der Platzchef vom Tensee ist auch Konditor und überrascht Camperin Teresa zum Muttertag mit einer besonderen "Auftragstorte".

Dauercamper Peter ist Rentner und gelernter Koch. In seinem Hauszelt im Südsee-Camp steht eine komplett ausgestattete Küche. Jetzt will er mit einem Freund Rouladen kochen. Ob das gelingt, auf dem Campingkocher?

(ARD 05.10.2018)

---

**08:55**    **In aller Freundschaft (295)**     
Am Scheideweg  
Fernsehserie Deutschland 2006

Bei einem Ausflug stürzt Dr. Kreutzer vom Fahrrad und ist bewusstlos. In der Sachsenklinik wird ein Herzinfarkt als Ursache für den Sturz diagnostiziert. Die nötige Herzoperation verläuft erfolgreich, doch als Achim erwacht, kann er sich an nichts und niemanden erinnern. Während Achim verzweifelt nach seiner Identität sucht, versuchen Roland und Kathrin, ihm und sich Mut zu machen. Eine solche Amnesie ist oft nur vorübergehend. Sarah Marquardt stellt jedoch bereits Überlegungen an für den Fall, dass Achim nicht wieder der Alte wird. Als sie ihn mit dieser unerfreulichen Perspektive konfrontiert, fühlt sich Achim

von seinen Freunden hintergangen. Dabei wollten sie ihn nur nicht unnötig beunruhigen. Nachdem sie im Streit auseinandergehen, erleidet Achim einen Reinfarkt. Roland und Kathrin bangen nicht nur um sein Leben, sondern auch um ihre Freundschaft.

Schwester Arzu und Dr. Brentano besuchen das befreundete Paar Michael und Nadja, die wegen der bevorstehenden Geburt ihres ersten Kindes aufs Land gezogen sind. Während Arzu nach und nach ebenfalls mütterliche Gefühle entwickelt, kühlt Philipps Wunsch nach einem kleinen Stammhalter ab. Erst recht als sein Freund ihn überzeugen will, in die benachbarte Doppelhaushälfte zu ziehen. Als Arzu und Philipp unter einem Vorwand abreisen wollen, setzen bei Nadja vorzeitig die Wehen ein.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia  
 Kamera: Frank Buschner  
 Buch: Jochen S. Franken  
 Regie: Peter Vogel

Michael Bender: Christoph Mory  
 Nadja Bender: Isabella Schmid  
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann  
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann  
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz  
 Dr. Achim Kreutzer: Johannes Steck  
 Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski  
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig  
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann  
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt  
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit  
 Friedrich Steinbach: Fred Delmare  
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch  
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard  
 Schwester Arzu: Arzu Bazman  
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn  
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer  
 und andere

(43 Min.)

---

**09:40** **Das Quiz mit Jörg Pilawa (44)**    

---

**10:30** **Elefant, Tiger & Co. (729)**      
 Geschichten aus dem Leipziger Zoo

### **Gespannte Giraffe**

Erstmals sind die Giraffen Objekt wissenschaftlicher Begierde. Ein junger Forscher aus Spanien möchte herausfinden, wie Giraffen die Welt sehen - ob sie

zählen oder sich erinnern können. Heute wird Max auf den Zahn gefühlt. Prinzipiell findet der Giraffenbulle Forschung spannend - gibt's doch bei dieser Wissenschaft jede Menge Möhren abzustauben. Max kann sich sogar aussuchen wie viele – die einzelne auf dem einen oder doch lieber die vier auf dem anderen Tablett?

### **Fuchtige Fluchtvögel**

Eine ruhige Kinderstube ist wahrlich etwas anderes! Die Fluchtvögel haben Nachwuchs – und jede Menge Probleme. Er hat sich den Flügel verletzt. Deshalb muss sie sich nun allein um die Küken kümmern. Eigentlich Stress genug. Nun sucht auch noch der Turako-Hahn genau in ihrer Ecke einen Nistplatz. Der lädierte Fluchtvogelmann meckert zwar, lässt aber ansonsten die Flügel hängen. Die Nestverteidigung ist nun auch noch Frauenaufgabe. Jochen Menner hilft der Vogelmutter, wo er nur kann. Doch ausgerechnet jetzt zieht es ihr erstes Küken aus dem Nest. Und schon stehen die Blaukappenhäherlinge bereit. Machen die jetzt auch noch Ärger?

### **Talentierte Tamarin**

Manchmal ist es ganz schön hart, ein Kaiserschnurrbarttamarin zu sein. Besonders wenn es ums Essen geht. Zusammen mit Löwenkopffäffchen und Brüllaffen teilen sich Lili und Salik den Garten. Die Brüllaffen dürfen allerdings kein süßes Obst fressen. Deshalb finden auch die zu den Krallenaffen gehörenden Tamarine nur gesundes Gemüse in den Futterschalen. Da sie aber Früchte dringend nötig haben, steckt ihnen Lisa Fischer regelmäßig Kirschen und Weintrauben zu. Tamarin-Dame Lili reicht das aber nicht. Auf der Suche nach mehr Süßigkeiten nimmt sie sich ganz schön was raus.

(MDR 30.06.2017)

---

**10:55** **MDR aktuell** **HD** **CC** **UT** **■**

---

**11:00** **MDR um 11** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**  
Das Ländermagazin

---

**11:45** **In aller Freundschaft (689)** **HD** **CC** **UT** **■** **AD**  
Lauernde Schatten  
Fernsehserie Deutschland 2015

Obstbauer Norbert Urban wird nach einem Unfall mit einem Polytrauma in die Sachsenklinik eingeliefert. Seine Frau Petra, die ihn in die Klinik begleitet, hat nur kleine Schnittwunden. Norberts OP dauert lange und ist kompliziert. Durch die großartige Teamarbeit von Roland Heilmann, Martin Stein und Lea Peters überlebt Norbert Urban die Operation. Petra Urban ist Lea unendlich dankbar. Doch unerwartet tritt bei Norbert Urban eine schwere Hirnblutung auf, die von den Ärzten nicht gestoppt werden kann. Lea muss Petra Urban die Nachricht vom Tode ihres Mannes überbringen. Petra bricht zusammen und will die Nachricht zunächst nicht wahrhaben. Petras Sohn aus erster Ehe, der zur ihr in



die Klinik gekommen ist, versucht ihr Halt zu geben. Da er Jurist ist, verlangt sie von ihm, die Schuld der Ärzte an Norberts Tod, vor allem von Lea Peters, nachzuweisen.

Nachdem Otto Stein seinen Schlaganfall und die Operation überstanden hat, erstellt er mit Charlotte eine "Löffelliste" mit Dingen, die sie in ihrem Leben unbedingt noch machen wollen. Charlottes scheinbar harmloser Wunsch nach einer Nachtwanderung mit Picknick beängstigt Otto und so lässt er sich nur sehr zögerlich auf die Wanderung ein.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia  
Kamera: Kai-Uwe Schulenburg, Evgeny Revvo  
Buch: Julia Jenner  
Regie: Peter Wekwerth

Petra Urban: Tatjana Blacher  
Norbert Urban: Olaf Burmeister  
Torben Feiler: Till Artur Priebe  
Dr. Lea Peters: Anja Nejarri  
Kris Haas: Jascha Rust  
Jakob Heilmann: Karsten Kühn  
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann  
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig  
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann  
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann  
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt  
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz  
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link  
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch  
Arzu Ritter: Arzu Bazman  
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit  
Otto Stein: Rolf Becker  
Julia Weiß: Sarah Tkotsch  
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan  
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard  
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk  
und andere

(42 Min.)

---

12:30

**Da wo wir zuhause sind**      
Spielfilm Deutschland/Österreich 2008

Die Familie Sandgruber scheint sich auseinanderzuleben. Hansis Schwester Kathl verlässt Schönbichl und ein Fernsehsender lockt Christl mit einem traumhaften Jobangebot. Während Hansi für beide Verständnis hat, bricht für seine Mutter Irmi eine Welt zusammen. Hansis Erzfeindin Viktoria Perterer reibt

sich zufrieden die Hände.

Zwei Dinge schätzt Hansi Sandgruber (Hansi Hinterseer) am meisten: seine Familie und die geliebte Heimat. Doch dieses Idyll scheint nun endgültig zu zerbrechen. Seine Schwester Kathl (Evamaria Salcher) trifft ihre Jugendliebe Rolf (Alexander Klaus Stecher) wieder und kehrt ihm zuliebe Schönbichl den Rücken. Gleichzeitig erhält Christl (Simone Heher) ein verlockendes Jobangebot: Redakteur Harald (Christian Spatzek) bietet ihr den Posten der Chefreporterin eines Münchener Fernsehsenders an. Schweren Herzens lässt Hansi Christl gehen, deren beruflicher Entfaltung er keine Steine in den Weg legen will.

Für Hansis Mutter Irmi (Ingrid Burkhard) bricht jedoch eine Welt zusammen, denn sie befürchtet, dass sie demnächst auf dem Tiroler "Branderhof" ganz alleine ist. Hansi ahnt noch nicht, dass seine Erzfeindin, die durchtriebene Architektin Viktoria Perterer (Anja Kruse), wieder ihre Finger im Spiel hat. Über gute Beziehungen hat sie Christl den Job in München zugeschanzt und so zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Die lästige Konkurrentin ist weg – und außerdem kann die fähige Reporterin nicht mehr Viktorias finstere Machenschaften aufdecken. Zusammen mit dem skrupellosen Investor Stocker (Thomas Weber-Schallauer) hat Viktoria die Molkerei aufgekauft und diktiert nun gnadenlos die Milchpreise. Der kleine Bergbauer Sailer (Maximilian Krückl) steht deswegen vor dem Aus. Er muss Haus und Hof für einen Schleuderpreis an Viktoria verkaufen. Den anderen kleinen Milchbauern geht es nicht besser. Als Hansi endlich herausfindet, wer da im Hintergrund wieder die Fäden zieht, ist es beinahe zu spät.

Vor malerischer Bergkulisse kämpft Publikumsliebbling Hansi Hinterseer um das Erbe seiner TV-Familie. Der Ex-Skirennläufer und Volksmusikstar verkörpert den bodenständigen Hansi Sandgruber. Auch in dieser Folge der modernen Heimatfilm-Reihe um Liebe, Eifersucht und Intrigen ist Anja Kruse als seine Erzrivalin zu sehen. Daneben steht das bewährte Team um Günter Waidacher, Evamaria Salcher, Simone Heher und Ingrid Burkhard vor der Kamera. Auch die Episodenrollen sind glänzend besetzt mit Christian Spatzek und Maximilian Krückl. Regie führte Gloria Behrens nach einem Buch von Wolfram Winkler.

Musik: Kambiz Giahi  
Kamera: Karl Kofler  
Buch: Wolfram Winkler  
Regie: Gloria Behrens

Hansi Sandgruber: Hansi Hinterseer  
Christl Huber: Simone Heher  
Viktoria Perterer: Anja Kruse  
Kathl Sandgruber: Evamaria Salcher  
Sonja Sandgruber: Laura Ferrari  
Franz Sandgruber: Günter Waidacher





Irmi Sandgruber: Ingrid Burkhard  
Gernot Brunner: Ernst Griesser  
Anita Brunner: Johanna Lindinger  
Bergbauer Sailer: Maximilian Krückl  
Rolf Wenger: Alexander Klaus Stecher  
Peter Stocker: Thomas Weber-Schallauer  
und andere

(88 Min.)





---

13:58 **MDR aktuell**    

---

14:00 **MDR um 2**      
Der starke Osten

---

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (352)**      
Sehr kleine Mäuse  
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

#### **Klein, aber Oho**

Die kleinste Maus der Welt lebt auch in Leipzig – im Zoo Leipzig direkt neben den Tigern. Diese lebhaften Wesen machen, gemessen an ihrer Größe, ganz schön viel Dreck! Alle zwei Wochen bekommen sie neues Schilf für neue Nester. Dann geht es im Schaukasten hoch her, jede will die Erste sein und alle spielen Hausbesetzer.

#### **Nadelöhr**




Hoa, die Elefantendame bekommt wieder Tür-Training. Im Winter war es wegen Kälte abgebrochen worden. Noch immer hat sie den für sie neuen Stall nicht betreten. Robert lockt mit Worten und mit Futter - doch es nützt nichts. Der Elefant geht nicht vorwärts durch die Tür. Aber vielleicht rückwärts!

#### **Lustkiller**

Bei den Riesenottern erhofft sich der Zoo Nachwuchs. Madisha soll bereits wieder tragend sein. Allerdings dürfte das der vorerst letzte Wurf werden, denn mit dem Kinderkriegen sieht es in Europa künftig nicht gerade rosig aus. Es gibt derzeit kaum noch Platz in den Zoos und daher soll die Fortpflanzung gedrosselt werden. Auch der mehrfache Familienvater Jao ist betroffen, denn er soll eine Art Anti-Baby-Pille verpasst bekommen. Dazu bedarf es allerdings einer Narkose. Doch Jao erweist sich als widerspenstiger Patient.

(ARD 20.05.2014)

---

15:15 **Wer weiß denn sowas? (673)**      
Mit Kai Pflaume

---

16:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**  
Neues von hier

---

16:30 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■**  
Gäste zum Kaffee

---

17:00 MDR um 4 **HD** **CC** **UT** **■** \*  
Neues von hier & Leichter leben  
u.a. mit Dekoexpertin Judith Heinze

### Bänke und Regale aus Stein

\* Thema geändert am 16.05.2023

---

17:45 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■**

---

18:05 Wetter für 3 **HD** **CC** **UT** **■**  
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

---

18:10 Brisant **HD** **CC** **UT** **■**

---

18:54 Unser Sandmännchen **CC** **UT** **■**  
Dr. Brumm

Dr. Brumm macht das, was er meistens an einem sonnigen Tag macht: Er erwartet Dachs zum Spielen. Aber Dachs kommt nicht. Er sitzt verängstigt in seinem Wohnwagen und traut sich nicht raus. Er ist Freitag der 13. Ein Pechtag, an dem man besser nicht aus dem Haus geht. Aberglaube ist nichts für Dr. Brumm. Also fahren er und Pottwal eben zu Dachs. Auf der Fahrt haben sie einen Platten, landen im Teich, werden von Bienen attackiert. Aber für Dr. Brumm ist es alles andere als eine Pechsträhne, sondern der schönste Tag im Jahr, denn es hätte noch viel schlimmer kommen können. So beenden die Freunde den Tag gemeinsam im Wohnwagen beim Spielen und bester Laune. Was für ein Glückstag!

---

19:00 Ländermagazine **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE **HD** **CC** **UT** **■**

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL **HD** **CC** **UT** **■**

---

19:30 MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**  
anschließend: das MDR-Wetter

---

**19:50** Tierisch tierisch **HD** **CC** **UT** **AD**  
 Das Tiermagazin des MDR  
 mit Uta Bresan

---

**20:15** Exakt **HD** **CC** **UT** **AD**  
 Das Nachrichtenmagazin  
 Moderation: Wiebke Binder

---

**20:45** **Sendung wird nachgereicht**

---

**21:15** Kripo live - Tätern auf der Spur **HD** **CC** **UT** **AD**  
 Verkohlte Leiche an Transitstrecke

Im Herbst 1979 werden in einem Waldstück am Rand der Transitstrecke Berlin-Hirschberg die bis zur Unkenntlichkeit verbrannten Überreste eines Menschen gefunden. Wer ist das Opfer, wie kommt es auf die Waldschneise und lebte das Opfer noch, als es verbrannt wurde? Erste Ermittlungen ergeben: Die Reifenspuren stammen von einem West-Auto. Am Fundort werden Reste von Bekleidungsstücken, Knöpfe und eine Packung Zigaretten der Marke Peter Stuyvesant gefunden. Stammt das Opfer aus dem Westen? Die Ermittler der Volkspolizei lassen 40.000 Transitvisa überprüfen. Mitten im Kalten Krieg beginnt die Zusammenarbeit der Ostberliner Staatsanwaltschaft mit ihren Westberliner Kollegen. Damit hatten die Täter nicht gerechnet. Sie dachten, sie hätten den perfekten Mord geplant.

---

**21:45** MDR aktuell **HD** **CC** **UT** **AD** **DGS**  
 anschließend: das MDR-Wetter

---

**22:10** Tatort: Die Reise in den Tod **CC** **UT** **AD**  
 Kriminalfilm Deutschland 1996

Ehrlichers Frau Lore wurde während ihres Urlaubs in Krakau Opfer eines Bombenattentats. Der Kommissar reist nach Polen, um die Tote zu identifizieren. Dort erfährt er, dass die polnische Polizei einen Zusammenhang vermutet zwischen der Bombenexplosion, seiner Frau und einem weltweit agierenden Schmuggelring, der mit exotischen und artgeschützten Tieren handelt.

Natürlich findet Ehrlicher diesen Verdacht absurd. Doch wer ist jener Mann, mit dem Lore auf einem Video zu sehen ist, welches ihm die Polizei in Krakau vorführt? Und wo ist die unbekannte Frau abgeblieben, der Lore Ehrlicher nach einem Autounfall geholfen haben will? Auf diese Fragen weiß Ehrlicher keine Antwort. Und so beginnt er auf eigene Faust zu ermitteln, was, wie sich sehr bald herausstellt, nicht ungefährlich für ihn ist und darüber hinaus seine Beziehungen zu dem polnischen Kommissar Halski nicht gerade verbessert.

Ehrlicher muss nach Dresden zurück. Als Halski auf eine heiße Spur stößt, die in die sächsische Metropole führt, kommt es dann doch noch zu einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen beiden Kommissaren.

Musik: Filippo Trecca  
 Kamera: Erwin Horak  
 Buch: Hans-Werner Honert  
 Regie: Wolfgang Panzer

Hauptkommissar Bruno Ehrlicher: Peter Sodann  
 Kommissar Kain: Bernd Michael Lade  
 Kommissar Halski: Marek Kondrat  
 Tadeuz: Radoslaw Pazura  
 Gerber: Martin Huber  
 Frau Merkel: Marijam Agischewa  
 Vater Merkel: Fred Delmare  
 Lore Ehrlicher: Monika Pietsch  
 Jadwiga: Iwona Bielska  
 Jan: Edward Linde-Lubaszenko  
 Chef von Ehrlicher: Dieter Wien  
 Tommi Ehrlicher: Thomas Rudnik  
 und andere

(89 Min.)

---

**23:40** **Rumms! (11)** **HD** **CC** **UT** **■** \*  
 Die News Show  
 (MDR 27.05.2023)

(VPS-Datum: 15.06.2023)

---

**00:15** **Nuhr im Ersten** **HD** **CC** **UT** **■** \*

---

**01:00** **Exakt** **HD** **CC** **UT** **■** \*  
 Das Nachrichtenmagazin  
 Moderation: Wiebke Binder  
 (MDR 14.06.2023)

---

**01:30** **Sendung wird nachgereicht** \*

---

**02:00** **Kripo live - Tätern auf der Spur** **HD** **CC** **UT** **■** \*  
 Verkohlte Leiche an Transitstrecke  
 (MDR 14.06.2023)

---

**02:30** **Tierisch tierisch** **HD** **CC** **UT** **■** \*

Das Tiermagazin des MDR  
mit Uta Bresan  
(MDR 14.06.2023)

---

**02:55** **Mach dich ran** **HD** **CC** **UT** **■** \*  
Das MDR-Spiel  
(MDR 12.06.2023)

---

**03:20** **Traumtouren durch Bolivien - Biwak nonstop** **HD** **CC** **■** \*

---

*\* Sendezeiten geändert am 23.05.2023*

*("Rumms!" ist länger; alle nachfolgenden Sendungen beginnen später; Nonstop ist kürzer)*

---

Ländermagazine  
**04:10** **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**  
(MDR 14.06.2023)

---

Ländermagazine  
**04:40** **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**  
(MDR 14.06.2023)

---

Ländermagazine  
**05:10** **MDR THÜRINGEN JOURNAL** **HD** **CC** **UT** **■**  
(MDR 14.06.2023)

---

**Donnerstag, 15. Juni 2023**

---

**05:40**    **Rote Rosen (880)**    
Fernsehserie Deutschland 2010

---

**06:30**    **Sturm der Liebe (806)**    
Fernsehserie Deutschland 2009

---

**07:20**    **Sturm der Liebe (4052)**      
Fernsehserie Deutschland 2023

---

**08:10**    **Verrückt nach Camping (4)**      
Zwischen Ansturm und Sturm

Am Bergwitzsee ist ein Sturm vorhergesagt und ein Ansturm sicher zu erwarten. Susi Herrmann managt die Camperklausen und versorgt die vielen Feierlustigen am Herrentag mit Getränken. Doch das Wetter verhaselt ihnen wortwörtlich den Abend.




Sybille und Eckhard brechen die Zelte ab. Genauer – das Vorzelt zum Camper. Sie motten ihren Winterwohnmobil ein und tauschen ihn aus. Den Sommer über wollen sie in ihrem wendigeren zweiten Wohnmobil verbringen. Über die Alpen nach Italien! Ab- und Ancampen am selben Tag – da sind Überraschungen garantiert!

Heute soll fleischlos gegrillt werden. Eine harte Probe für Andreas' Camperglück. Für ihn und seine Familie beginnt fast jedes freie Wochenende mit Zelt lüften und Wasser anstellen. Schon neun Jahre ist ihre Parzelle mit Wohnwagen, Vorzelt und Gärtchen ihr zweites Zuhause.

Lieber gemeinsam als einsam: beim Treffen der Einzelfahrer. Camper, die keine Partner mehr haben, aber das Reisen im Wohnmobil nicht lassen wollen. Nicht alle bleiben allein. Bei Klaus und Karin hat es gefunkt. Aber Karin hat ihren Hund dabei – nicht erlaubt in Neuharlingersiel. Kommen die beiden trotzdem zusammen?

(ARD 08.10.2018)

---

**08:55**    **In aller Freundschaft (296)**     
Plötzlich und unerwartet  
Fernsehserie Deutschland 2006

Dr. Kreutzer kommt nach seinem Reha-Aufenthalt zurück in die Sachsenklinik. Dr. Heilmann und das ganze Team freuen sich, dass er seinen Herzinfarkt scheinbar problemlos gemeistert hat. Doch dann muss Achim nach einer



Panikattacke eine Operation an Dr. Brentano übergeben. Achim befürchtet, nie wieder operieren zu können. Gleichzeitig wird seine alte Liebe Katharina Bernhardt, die inzwischen in Kolumbien lebt, mit einer Kugel im Kopf in die Klinik eingeliefert. Roland hält eine Operation bei ihr für nicht durchführbar. Achim widerspricht und setzt bei Professor Simoni durch, Katharina operieren zu dürfen. Dadurch kommt es zwischen Roland und Achim zu Spannungen. Als Achim nach der erfolgreichen Operation zudem verkündet, dass er mit Katharina, in die er sich wieder verliebt hat, nach Kolumbien gehen wird, fühlt sich Roland von Achim als Freund verraten. Kathrin schafft es, dass die beiden sich aussprechen und ihre Freundschaft auch diese Krise übersteht. Schweren Herzens lassen die beiden Achim ziehen.

Charlotte wundert sich, als Friedrich wenige Tage vor ihrem fünften Hochzeitstag für sie unerklärliche Aktivitäten an den Tag legt. Sie glaubt Hinweise zu finden, dass Friedrich eine Geliebte hat. Die Suche nach dieser mysteriösen Amelie führt sie an einen See, genau in dem Moment, als Friedrich ein Kind vor dem Ertrinken rettet. Die Amelie ist ein Boot, auf dem er mit ihr ihren Hochzeitstag begehen wollte. Charlotte ist gerührt und alle feiern Friedrich als Helden. Alles scheint harmonisch zu verlaufen, bis zum nächsten Tag, als Charlotte die Familie mit einer schrecklichen Tatsache konfrontiert.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia

Kamera: Frank Buschner

Buch: Martin Wilke

Regie: Peter Vogel

Katharina Bernhardt: Andrea Lüdke

Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann

Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann

Pia Heilmann: Hendrikje Fitz

Dr. Achim Kreutzer: Johannes Steck

Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski

Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig

Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann

Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt

Charlotte Gauss: Ursula Karusseit

Friedrich Steinbach: Fred Delmare

Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch

Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard

Schwester Arzu: Arzu Bazman

Barbara Grigoleit: Uta Schorn

Schwester Yvonne: Maren Gilzer

und andere

(43 Min.)

---

---

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (730)** HD   **UT** 

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

### **Mias mutige Miezzen**

#### **Amurleoparden: Kleine Katzen in großer Welt**

Neun Wochen haben sie die Mutterstube nicht verlassen dürfen, aber jetzt öffnet sich der Schieber zur weiten Zoowelt. Die beiden kleinen Amurleoparden sollen zum ersten Mal die Anlage erkunden. Mutter Mia muss den Anfang machen und ihre Kinder in das Ungewisse locken. Erst zögerlich, dann immer mutiger entdecken die Jungtiere Wiesen, Wasserlauf, Bäume und Felsen. Bald schon lernt Mia, was es bedeutet, alleinerziehend zu sein - und zwei neugierige Jungs im Auge zu behalten. Die Tierpfleger können der Leopardemutter dabei nicht helfen.

#### **Lamas: Sancho wird langsam zum Horst**

Das berühmte Lama Horst kommt in die Jahre. Der fünfjährige Sancho soll in seine Fußstapfen treten und den Zoo bald auf Veranstaltungen und Messebesuchen repräsentieren. Das Problem: Sancho ist noch lange nicht so cool wie Horst. Immer wieder bringen ihn ungewohnte Situationen, Bewegungen oder Geräusche aus der Fassung. Da hilft nur: viel Übung. Janet Pambor und Kirsten Roth machen deshalb den Stresstest. Zwei Stunden lang geht es quer durch den Zoo. Kindergeschrei, Menschenmassen, enge Räume und sogar ein Fahrstuhl. Spielt Sancho da mit?

#### **Geparden: Zwei ungleiche Schülerinnen**

Sie sind Schwestern und am selben Tag geboren - aber komplett verschieden. Nandi ist mutig, neugierig und gelehrt. Tariro ist schüchtern und ängstlich. Beide Gepardendamen sollen aber lernen, auf Kommandos zu hören und ruhig am Gitter zu stehen. Doch Tierpfleger Robert Ruhs hatte in den letzten Wochen keine Zeit für das Training. Nach langer Pause will er nun endlich wieder Nandi und Tariro trainieren. Wie viel vom Unterrichtsstoff haben sie noch behalten? Robert macht sich auf das Schlimmste gefasst. Denn Geparden, sagt er, gelten als Strauße unter den Raubkatzen. Kleines Hirn, wenig Grips. Doch stimmt das wirklich?

(MDR 07.07.2017)

---

10:55 **MDR aktuell** HD   **UT** 

11:00 **MDR um 11** HD   **UT**  **DGS**

Das Ländermagazin

---

11:45 **In aller Freundschaft (690)** HD   **UT**  **AD**

14:27

Fernsehserie Deutschland 2015

Die halbe Klinik hat sich versammelt, um mit Pia Heilmann die Neueröffnung der von ihr nun übernommenen Physiotherapie zu feiern. Auch Professor Simoni, der sich gerade von Roland Heilmann untersuchen lassen hat, mischt sich unter die Gäste. Roland Heilmann ist noch mit Lea Peters beschäftigt und überbringt ihr die gute Nachricht der Gutachterkommission, dass die Sachsenklinik keine Schuld am Tod eines Patienten trägt. Die Witwe des Verstorbenen, Petra Urban, lässt der Tod ihres Mannes jedoch keine Ruhe. Nach der Beerdigung geht sie zielgerichtet in die Sachsenklinik, dringt in den OP-Trakt ein und will Lea zur Rede stellen. Als Lea sich nicht von ihren Anschuldigungen beeindrucken lässt, greift die verzweifelte Petra zu einem Amputationsmesser und geht auf die Ärztin los. Instinktiv geht Roland dazwischen.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia  
Kamera: Kai-Uwe Schulenburg, Evgeny Revvo  
Buch: Jochen S. Franken  
Regie: Peter Wekwerth

Petra Urban: Tatjana Blacher  
Torben Feiler: Till Artur Priebe  
Alexander Weber: Heio von Stetten  
Kris Haas: Jascha Rust  
Dr. Lea Peters: Anja Nejarri  
Lutz Springer: Andreas Genschmar  
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann  
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig  
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann  
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann  
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt  
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz  
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link  
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch  
Arzu Ritter: Arzu Bazman  
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit  
Otto Stein: Rolf Becker  
Julia Weiß: Sarah Tkotsch  
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan  
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard  
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk  
und andere

(43 Min.)

---

12:30

**Liebe, Tod und viele Kalorien**      
Fernsehfilm Deutschland 2000

Die scheinbar glücklich verheiratete Frau eines Immobilienmaklers will nach dem überraschenden Tod ihrer Schwester deren verwaister Tochter dabei helfen, einen verschuldeten Gasthof zu sanieren. Dabei kommt sie ihrem eigenen Mann in die Quere, der das Objekt hinter ihrem Rücken gemeinsam mit seiner jungen Geliebten verschachern will.

Paula (Thekla Carola Wied) kann es nicht ausstehen, wenn ihr Mann Kurt (Horst Janson) sie immer "Moppelchen" nennt. Vor allem deswegen nicht, weil Paula in letzter Zeit gehörig abgespeckt und fast wieder die gleiche Kleidergröße hat wie vor 20 Jahren. Der viel beschäftigte Immobilienmakler Kurt hat dafür leider keinen Blick.

Die überraschende Nachricht vom Tod ihrer Schwester, mit der sie zerstritten war, reißt Paula jäh heraus aus dem grauen Ehealltag. Auf der Beerdigung erfährt Paula, dass Barbara eine Tochter hinterlassen hat, die im selben Alter ist wie Paulas und Kurts Sohn Daniel (Nils Nelleßen). Sie heißt Maggie (Annett Renneberg) und beeindruckt Paula und Daniel mit ihrem Plan, Paulas Elternhaus, den heruntergekommenen Gasthof "Zum Schwan", zu sanieren.

Paula ahnt nicht, dass Kurt seit langem eine heimliche Beziehung mit der jungen Fitnesstrainerin Verena (Xenia Seeberg) hat. Der an einem malerischen See gelegene Gasthof "Zum Schwan" wäre für Kurt und Verena das geeignete Objekt, um Gewinn bringend mit einer Hotelkette ins Geschäft zu kommen. Doch Paulas Engagement, Maggie bei der Sanierung des Gasthofs zu unterstützen, droht Kurts und Verenas Pläne zu durchkreuzen. Als der hinterhältige Plan zu scheitern droht, greift Kurt zu einem gemeinen Trick.

Kamera: Uli Kudicke  
Drehbuch: Gabriele Kister  
Regie: Dietmar Klein





Paula Marktmann: Thekla Carola Wied  
Kurt Marktmann: Horst Janson  
Verena: Xenia Seeberg  
Walter Steiner: Jürgen Schornagel  
Maggie: Annett Renneberg  
Daniel: Nils Nelleßen  
Barbara: Ingeborg Westphal  
und andere

(88 Min.)

---

13:58 **MDR aktuell**    

---

14:00 **MDR um 2**      
Der starke Osten

---

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (353)** HD   

Ein Erdmann hat es schwer  
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

**Ein Mann trifft vier Frauen**

Zur Zeit genießen fünf Erdmännchen aus Bernburg Asyl im Zoo Leipzig. Vier Mädchen und ein Junge sind nun schon ein paar Wochen in Leipzig. Noch leben das Männchen und die Weibchen getrennt. Jetzt soll er aber die Bernburger Mädchen kennenlernen. Jörg Gräser will sie zusammenbringen. Aber geht das gut?

**Kleines Nashorn trifft große Kiste**

Naima, das kleine Nashorn, soll den Zoo bald verlassen. Es geht nach Rotterdam! Doch dazu muss Naima lernen, in die Transportkiste zu gehen. Es bedarf vertrauensbildender Maßnahmen von Jens Hirmer. Teil Eins: Frühstück in der Kiste. Lässt sie sich locken?

**Ein Tapir macht Rabatz**

Baru, der kleine Tapir, soll seinen Vater kennenlernen. Zumindest wird er diesmal dabei sein, wenn sich seine Eltern begegnen. Seit seiner Geburt vor rund 4 Monaten leben diese getrennt, ein erstes Rendezvous vor ein paar Wochen verlief nicht sehr harmonisch. Aber damit Baru irgendwann ein Geschwisterchen bekommt, müssen sie wieder zueinander finden. Und das möglichst ohne Streit, damit niemandem etwas passiert. Kurator Fabian Schmidt, Michael Ernst und Timo Seeger beobachten sehr genau, wie sich die drei im Stall beschnuppern – noch durch die Gitterstäbe. Sie lassen ihnen Zeit, ehe sie den schützenden Schieber schließlich ziehen. Der Weg in eine gemeinsame Zukunft ist nun offen – wenn alles gut geht.

(ARD 21.05.2014)

---

15:15 **Wer weiß denn sowas? (674)** HD   

Mit Kai Pflaume

---

16:00 **MDR um 4** HD   

Neues von hier

---

16:30 **MDR um 4** HD   

Gäste zum Kaffee

---

17:00 **MDR um 4** HD   

Neues von hier & Leichter leben  
u.a. mit Rechtsexperte Gilbert Häfner

**Erben & vererben - Erbrecht**

Wer stirbt, vererbt sein Vermögen an seinen Partner, an Kinder und weitere enge Familienangehörige. Aber wie ist die Erbfolge genau geregelt? Kann ich auch Freunde bedenken oder unliebsame Kinder enterben? Wie verfasst man ein Testament? Geht das inzwischen auch per Computer? Ist es sinnvoll einen Notar mit dem Aufsetzen eines Testaments zu beauftragen? Und unter welchen Voraussetzungen kann ein Erbe angefochten werden?

Diese und weitere Fragen beantwortet Ihnen Gilbert Häfner, ehemaliger Präsident des Oberlandesgerichtes in Dresden, live in der Sendung.

---

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT 

---

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT   
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

---

18:10 **Brisant** HD CC UT 

---

18:54 **Unser Sandmännchen** CC UT   
Kleiner König

Der kleine König hört zum ersten Mal, wie die Blumen heißen, die bei ihm im Schlossgarten wachsen. Tulpen, Nelken, Margeriten. So viele Blumen und nur so wenige Namen? Das wird der kleine König ändern.

---

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT 

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT 


19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT 

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT 

---

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT  DGS  
anschließend: das MDR-Wetter

---

19:50 **Albtraum oder Traumhaus? (3/5)** HD CC UT  \*  
Der steinige Weg zum Eigenheim

Ein Zuhause, in dem man mit seiner Familie in Ruhe und glücklich leben kann: Viele Menschen haben diesen Traum, doch der Weg dahin kann steinig sein. Der Bau oder die Sanierung kann noch so gut geplant sein, meist kommt es doch anders als man denkt. Ob es steigende Kosten sind, unüberwindbare Bürokratie-Hürden oder Pannen auf der Baustelle - all das kann den Traum zu einem Albtraum werden lassen.

Zwei Familien wagen es trotzdem. Die einen - Patchworkfamilie

Wünsche/Irmler/Köhler aus Dresden - wollen von Dresden in die Oberlausitz ziehen. Im kleinen Ort Crostau ist Rüdiger aufgewachsen, auf einem 14 Hektar großen Hof mit Hühnern, Katzen und Hunden. Der Hof gehört seit drei Generationen seiner Familie und bis heute leben seine Eltern dort. Nach fast 40 Jahren will der gelernte Tischler nun zurück in seine alte Heimat. Allerdings nicht allein, sondern zusammen mit Anne, die er vor einem halben Jahr kennengelernt hat, und deren Töchtern. Doch das Umgebendehaus aus dem 18. Jahrhundert ist in die Jahre gekommen - vor dem Einzug der Familie muss es saniert und umgebaut werden.

Anders sieht der Traum von Katrin und Florian Bock aus Erfurt aus. Das Lehrer-Ehepaar erwartet das erste Kind - zeitgleich planen sie den Neubau eines Hauses am Fuß des Thüringer Waldes. Das Holzhaus aus dem Katalog hat es den beiden angetan, Finanzierung und Bauantrag gehen zunächst gut voran. Doch dann kommt alles anders. Ihr Plan, Weihnachten 2021 ins neue Eigenheim auf dem Land einzuziehen, scheitert - aus vielen Gründen.

Der MDR hat beide Familien zwei Jahre begleitet - länger als ursprünglich geplant. Aber auf dem Bau ist es wie im Leben: meistens kommt es anders als man denkt.

*\* Presstext ausgetauscht am 16.05.2023*

**20:15** **Lebensretter** **HD** **CC** **UT** **■** \*  
Mit Sven Voss  
Hochwasser 2013

*\* Unterzeile ergänzt am 16.05.2023*

**21:00** **Hauptsache gesund** **HD** **CC** **UT** **■** \*  
Moderation: Carsten Lekutat

#### **Infektionen - Was wir durch Corona gelernt haben**

Vom 14. bis 17. Juni tagen in Leipzig die Infektionsmediziner. Der Präsident des Kongresses, Prof. Christoph Lübbert, ist zu Gast bei "Hauptsache gesund". Er plädiert zu einem vernünftigeren Umgang mit Antibiotika und anderen Medikamenten bei Infektionskrankheiten. Durch die Corona-Pandemie sind alle sensibler geworden. Doch vielen treiben die Fragen um: Was kommt noch auf uns zu? Wie groß ist die Gefahr, das aufgrund der Klimaerwärmung neue, gefährliche Keime zu uns kommen? Welche Gefahren gehen von Tieren aus und was lernen wir daraus?

#### **Sommerküche - Wie zaubert man leichte Gerichte mit französischer Note**

Mit Aurélie Bastian will "Hauptsache gesund" französische Rezepte entdecken. Die Französin, die wegen der Liebe nach Deutschland gekommen ist, schwört




auf frische Kräuter. Zusammen mit saisonalem Gemüse, Fisch oder Käse lassen sich einfache Sommergerichte zubereiten. Ein gesundes Dessert darf natürlich auch nicht fehlen. Dabei setzt Frau Bastian auf die spannende Kombination aus Erdbeeren, Minze und Pfeffer.

### **Migräne - Warum die Kopfschmerztablette allein keine Lösung ist**

Manchmal beginnt es mit Sehstörungen und Schwindel, kurze Zeit später kommt der Schmerz. Migräne ist viel mehr als Kopfschmerzen. Sie kann die Betroffenen für Tage außer Gefecht setzen. Erbrechen und Lichtscheu können qualvoll sein. Doch Vorsicht vor der unkontrollierten Einnahme von IBU und Co. Eine Migränetherapie ist viel mehr als Tabletten einnehmen. Bei "Hauptsache gesund" erfährt man, was über die Ernährung gesteuert werden kann und wie wichtig Entspannungstechniken sind.

*\* Themen ergänzt am 03.05.23.*





---

**21:45** **MDR aktuell**      
anschließend: das MDR-Wetter

---

**22:10** **artour**      
Das Kulturmagazin des MDR

---

**22:40** **Said - mein neues Leben in Sachsen**     \*

Film von Nina Mair und Robert Jahn

Mehr als die Hälfte der Geflüchteten, die seit 2015 nach Sachsen kamen, sind längst weitergezogen. Bessere Jobaussichten in anderen Bundesländern und die verbreitete Gewalt von rechts in Sachsen sind die Beweggründe.

Wie geht es denen, die bleiben? Wie lebt es sich als Geflüchteter in Sachsen? Um diese Frage zu beantworten, begleiteten die Filmemacher Nina Mair und Robert Jahn den jungen Afghanen Said ein Jahr durch sein neues Leben in Sachsen.

Said ist erst 18 Jahre, aber er will sich dem Hass nicht beugen. Der junge Afghane lebt in Pirna bei Dresden. Freital und Heidenau sind nicht weit. Gefahr und Hass gehören auch für Said zum Alltag. Kraft um durchzuhalten, findet er bei Imke, seiner neuen deutschen "Mama". Zu seinen leiblichen Eltern hat Said keinen Kontakt mehr. Der Vater ist tot, die Mutter lebt als Illegale irgendwo im Iran. Nach Europa kam er allein.

In Sachsen engagiert sich Said in einer Theatergruppe. Gemeinsam mit anderen sächsischen und afghanischen Jugendliche tourt Said durch Dresden und Umgebung, ihr Thema ist "Willkommen Flucht". Auch für die Theaterarbeit werden Said und die anderen angegriffen. Und bei einer Demo in Freital erlebt Said Wut und Hass der Rechten hautnah.



Doch Said gibt nicht auf. Er kämpft sich durch sein Asylverfahren und schafft den Sprung in eine Tischlerausbildung. Fast immer an seiner Seite ist Imke. Für Suids Ersatzmama ist es Lebensaufgabe anderen zu helfen. Sie selbst wurde in Pirna geboren, aber ihr Vater kam nach dem zweiten Weltkrieg als Flüchtling nach Sachsen. Sein Lebensmotto nach der Flucht: Die eigene Tür für Fremde immer offenhalten. Und das lebt auch Imke.

Ohne Imkes offene Arme hätte Said den Neuanfang in Sachsen nicht geschafft. Und für Said ist klar: Seine Zukunft liegt in Sachsen.

(MDR 07.09.2017)

\* *Sendung ergänzt am 03.05.2023*

\* *Erstsendedatum ergänzt am 23.05.2023 (Sendung ist eine Wh.)*

Lebensläufe

23:10

**Pascal Bock - einer von hier!**    

Film von Marcus Fitsch

Von Sassnitz bis Suhl, von Halberstadt bis Hoyerswerda: Wann immer Pascal Bock die Bühnen des Ostens betritt, wird er gefeiert, werden seine Texte aus voller Kehle mitgebrüllt, liegen Menschen sich selig in den Armen. Als Sänger der Bitterfelder Band Goitzsche Front ist der 34-Jährige zu einer Art musikalischen Gallionsfigur für Ostdeutschland geworden, denn er singt ganz aufrichtig und ohne jeden Zynismus davon, wie stolz er ist, ein Ostdeutscher zu sein. Balsam für die Seele eines Publikums, das sich endlich wiederfindet, repräsentiert fühlt und für die es sonst nur wenig solcher Helden in der deutschen Musiklandschaft gibt.

Bocki - so sein liebevoller Spitzname - ist einer von ihnen und er singt ihnen aus den Herzen - laut, zutätowiert, immer ein bisschen unbequem und mit Mut zur großen Rockerpose. Im Porträt spricht Pascal Bock auch darüber. Und er erzählt, warum Heimat für ihn bis heute kein Schimpfwort ist. Der Film folgt dem Sänger in seine Heimatstadt - nach Bitterfeld - ins Tonstudio nach Halle und natürlich auf die große Bühne, wo jedes Jahr anlässlich eines bandeigenen Festivals auf der Halbinsel Pouch tausende Fans in die sachsen-anhaltische Provinz pilgern, um ihren Helden zu sehen.

(MDR 17.11.2022)

23:50

**Der Stadtneurotiker**  \*

Filmkomödie aus den USA (1977)

Alvy Singer hat als intellektueller jüdischer Komiker großen Erfolg, sein Privatleben hingegen ist das reinste Chaos. Da seine letzte Beziehung zu Annie Hall gerade gescheitert ist, erinnert er sich zurück, um zu begreifen, warum er

es sich mit den Frauen regelmäßig verscherzt.

Am Anfang waren sie glücklich verliebt, doch Annie Hall machte sein Leben nicht leichter, denn sie ist zwar liebevoll, aber auch sehr naiv. Sie versuchte sich in New York als Sängerin zu etablieren, ohne wirklich von ihrem eigenen Talent überzeugt zu sein. Mit Alvys Hilfe erlangte sie größeres Selbstbewusstsein; er zeigte ihr unbekannte Seiten der Großstadt und ihrer Bewohner. Infolgedessen nahm Annies Karriere eine erfolgreiche Wendung; sie lernte neue Verehrer kennen und reiste nach ersten Erfolgen nach Los Angeles.

Für die Beziehung der beiden blieb das Happy End jedoch aus. Alvy folgte ihr zwar an die Westküste, fühlte sich dort aber wie ein Fisch auf dem Trockenen. "Eine Beziehung ist wie ein Hai", resümiert Alvy, "sie muss beweglich bleiben, um zu überleben. Ich glaube, wir haben hier einen toten Hai vor uns."

Musik: Carmen Lombardo, Isham Jones

Kamera: Gordon Willis

Drehbuch: Woody Allen, Marshall Brickman

Regie: Woody Allen

Alvy Singer: Woody Allen

Annie Hall: Diane Keaton

Rob: Tony Roberts

Allison: Carol Kane

Tony Lacey: Paul Simon

Pam: Shelley Duvall

Robin: Janet Margolin

Mutter Hall: Colleen Dewhurst

Duane Hall: Christopher Walken

Vater Hall: Donald Symington

und andere

(88 Min.)

\* *Sendung ergänzt am 03.05.23.*

---

**01:20** **Lebensretter** **HD** **CC** **UT** **■** \*

Mit Sven Voss

Hochwasser 2013

(MDR 15.06.2023)







\* *Unterzeile ergänzt am 16.05.2023*

---

**02:05** **Hauptsache gesund** **HD** **CC** **UT** **■**

Moderation: Carsten Lekatat

(MDR 15.06.2023)

- 
- 02:50 **artour** HD CC UT   
Das Kulturmagazin des MDR  
(MDR 15.06.2023)
- 
- 03:20 **Albtraum oder Traumhaus? (3/5)** HD CC UT   
Der steinige Weg zum Eigenheim  
(MDR 15.06.2023)
- 
- 03:45 **Unsere Wälder - Nonstop** HD CC 
- 
- 04:10 Ländermagazine  
**MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT   
(MDR 15.06.2023)
- 
- 04:40 Ländermagazine  
**MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT   
(MDR 15.06.2023)
- 
- 05:10 Ländermagazine  
**MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT   
(MDR 15.06.2023)
-

---

**Freitag, 16. Juni 2023**


---

**05:40**    **Rote Rosen (881)**    
Fernsehserie Deutschland 2010





---

**06:30**    **Sturm der Liebe (807)**    
Fernsehserie Deutschland 2009

---

**07:20**    **Sturm der Liebe (4053)**      
Fernsehserie Deutschland 2023

---

**08:10**    **Verrückt nach Camping (5)**      
Liebesglück im Wohnmobil

Große Gefühle im eher unterkühlten Norden! Horst und Erika waren nach dem Verlust ihrer Partner lange allein im Camper unterwegs. Jetzt haben sie sich verliebt. Erika lässt sich mit ihren 75 Jahren selbst von der Anfahrt über 250 Kilometer im Wohnmobil nicht schrecken, um ihren Horst an der Nordsee zu treffen.




Gabriele ist entschlossen. Wenn ihr Sohn das mit dem Stand-Up-Paddeling schafft, will sie das auch mal probieren. Der glatte See im Südsee-Camp ist ideal dafür. Oder wird es doch ein Reinform?

Dani und Sven schmeißen den Laden am Bergwitzsee. Sie als Chefin der Rezeption, er als Werkstattleiter. Und die beiden sind ein Paar. Beim großen Feiertagsansturm auf dem Campingplatz haben beide ihren Stress und müssen sich gut abstimmen. Klappt das beruflich wie privat?

Rentner Wolfgang ist alleine an den Tennsee gereist. Mit einem Wohnwagen voller Erinnerungen. Er ist Einzelgänger, seit vielen Jahren. Aber hier traut er sich und bricht auf zu einer Enzianwanderung mit einer fremden Gruppe. Zur ungewohnten Gesellschaft kommt die Anstrengung beim Aufstieg in die Berge!

(ARD 09.10.2018)

---

**08:55**    **In aller Freundschaft (297)**     
Gib niemals auf!  
Fernsehserie Deutschland 2006

Der neunzehnjährige Lars Kramer wird in die Sachsenklinik eingeliefert. Er ist mit dem Auto gegen einen Brückenpfeiler geknallt. Bei ihm ist die Sportstudentin Mara König. Sie war Augenzeugin des Unfalls und hat Lars aus seinem Auto gezerrt, bevor es Feuer fing. Mara erfährt von Lars, dass es kein Unfall war. Lars wollte sich das Leben nehmen. Franziska, seine Mutter, will das

nicht glauben. Lars hat zwar seit fünf Jahren chronische Schmerzen, deren Ursprung sich nicht erklären lassen, aber sie kann sich das nicht vorstellen. Kathrin kämpft um Lars und auch Mara, die zunehmend an Lars Gefallen findet, lässt nichts unversucht, ihn aufzubauen. Kathrin diagnostiziert Fibromyalgie, eine schwer diagnostizierbare und behandelbare Krankheit, und macht Lars damit wieder Hoffnung auf Besserung. Aber die Krankenkasse will die Kosten für eine entsprechende Langzeittherapie nicht übernehmen.

Zur gleichen Zeit beteiligt sich die Sachsenklinik auf Sarah Marquardts Drängen an einem von Krankenkassen initiierten Volleyballturnier, für das ein schönes Preisgeld winkt. Eigentlich möchte Sarah das Geld für Klinikzwecke einstreichen, aber Dr. Globisch gewinnt schließlich die Kollegen dafür, bei diesem Volleyballturnier für Lars zu kämpfen. Mit dem Preisgeld könnte er die Therapie sofort antreten.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia  
 Kamera: Frank Buschner  
 Buch: Thomas Steinke  
 Regie: Peter Vogel

Katharina Bernhardt: Andrea Lüdke  
 Franziska Kramer: Lina Wendel  
 Lars Kramer: Nico Holonics  
 Mara König: Daniela Schulz  
 Notarzt: Lutz Schäfer  
 Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann  
 Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann  
 Pia Heilmann: Hendrikje Fitz  
 Dr. Achim Kreutzer: Johannes Steck  
 Sebastian Maier: Steve Wrzesniowski  
 Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig  
 Oberschwester Ingrid Rischke: Jutta Kammann  
 Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt  
 Charlotte Gauss: Ursula Karusseit  
 Friedrich Steinbach: Fred Delmare  
 Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch  
 Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard  
 Schwester Arzu: Arzu Bazman  
 Barbara Grigoleit: Uta Schorn  
 Schwester Yvonne: Maren Gilzer  
 und andere

(43 Min.)

---

09:40 **Das Quiz mit Jörg Pilawa (46)**    

10:30 **Elefant, Tiger & Co. (731)**    

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

### Gipfelglück

Täuschend echt und von Bergsteigern getestet – der "Himalaya vom Zoo Leipzig". In wenigen Wochen soll er für alle Besucher zu sehen sein, aber noch verpassen ihm die Handwerker und Felsenbauer eilig den letzten Schliff. Hinter den Kulissen wächst die Unruhe vor der Eröffnung. Die ersten Tiere sollen möglichst schon die rückwärtigen Gehege beziehen, um sich an das neue Umfeld zu gewöhnen. Aber so scheue Wesen wie Schneeleopard oder roter Panda können kaum lockerlassen, wenn die Bohrmaschine dröhnt. Deshalb machen Steffen Tucholsky und Kirsten Roth ein bisschen Druck. Im Sauseschritt zum Gipfelglück!















### Katzenjammer

Gerade knapp 3 Monate auf dieser Welt, sind sie kaum noch zu halten, die Amurleoparden-Zwillinge. Und seit wenigen Tagen haben sie auch einen Namen: Akeno und Zivon. Nur hören tun sie darauf nicht. Erst recht nicht, wenn es darum geht, von Doktor Bernhard geimpft zu werden. Es ist bereits ihre zweite Spritze und ein bewährter Schutz fürs Leben. Aber das können Akeno und Zivon nicht wissen. Verstecken sich, kratzen und knurren, ein wahrer Katzenjammer!

### Afrika-Safari

Jens Hirmers Leidenschaft gilt Afrika - solange er denken kann. Sein erstes Plüschtier war eine Giraffe und so verwundert es kaum, dass er heute als Bereichsleiter für Afrika seine Arbeit tut. Momentan konzentrieren sich die meisten im Zoo auf das Baugeschehen am Himalaya, auf die Tigerkinder und Amurleoparden. Aber dass das nicht alles ist, beweist Jens auf seiner täglichen Runde durch Gehege und Stallungen. Er nimmt uns mit auf eine private Afrika-Safari!

(MDR 14.07.2017)

- 
- 10:55 **MDR aktuell**    
- 
- 11:00 **MDR um 11**       
Das Ländermagazin
- 
- 11:40 **In aller Freundschaft (691)**       
Schlagabtausch  
Fernsehserie Deutschland 2015

Im letzten Moment schaffen es Martin Stein und Professor Simoni, den schwer verletzten Roland Heilmann zu reanimieren. Da sein Kreislauf über 45 Minuten stillstand, ordnet Lea Peters eine sofortige Kältebehandlung an, um das Gehirn nicht weiter zu schädigen. Erste Untersuchungen nach der Operation zeigen zudem Anzeichen einer Sauerstoffunterversorgung. Als Rolands Frau Pia davon

erfährt, ist sie erschüttert und wütend auf Lea Peters, die das eigentliche Ziel des Anschlags war.

Max Jäschke kommt mit einem Handgelenksbruch in die Sachsenklinik und behauptet, vom Fahrrad gestürzt zu sein. Sein behandelnder Arzt Dr. Brentano zweifelt daran, denn die Verletzung passt nicht zur angeblichen Ursache. Brentano geht von einer Sportverletzung aus und verordnet Ruhe nach der Operation. Max' Freundin Dana besteht darauf, dass dieser das Training gleich nach der OP wieder aufnimmt. In ein paar Wochen steht ein wichtiger Rückkampf an, bei dem es für Max um seine Zukunft als Profisportler in Amerika geht. Brentano entlässt ihn mit dem Versprechen, sich zu schonen. Doch bereits am nächsten Tag wird Max mit einer viel schlimmeren Verletzung eingeliefert.

Musik: Paul Vincent Gunia, Oliver Gunia  
Kamera: Michael Ferdinand, Kai-Uwe Schulenburg  
Buch: Lars Morgenroth  
Regie: Frank Gotthardy

Dana Lüder: Nora Huetz  
Max Jäschke: Gerrit Klein  
Dr. Lea Peters: Anja Nejarri  
Kris Haas: Jascha Rust  
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann  
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig  
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann  
Prof. Dr. Gernot Simoni: Dieter Bellmann  
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt  
Pia Heilmann: Hendrikje Fitz  
Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link  
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch  
Arzu Ritter: Arzu Bazman  
Charlotte Gauss: Ursula Karusseit  
Otto Stein: Rolf Becker  
Julia Weiß: Sarah Tkotsch  
Hans-Peter Brenner: Michael Trischan  
Dr. Elena Eichhorn: Cheryl Shepard  
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk  
und andere

(44 Min.)

---

12:25

**Tage des Sturms**       
Fernsehfilm Deutschland 2003

Am 17. Juni 1953 kam es zwischen Elbe und Oder zu einer unerhörten Aktion: Die Menschen in der DDR verweigerten ihrer politischen Führung den

Gehorsam. Die Geschichte spielt in Bitterfeld und erzählt von einer Familie, die in die politischen Ereignisse um den 17. Juni verwickelt wurde.

Hartmut Brücken arbeitet als Meister in Bitterfeld. Seine Frau Claudia ist bei der Reichsbahn beschäftigt. Man wohnt bei den Schwiegereltern. Alles ist ein bisschen beengt. Brücken bekommt Arbeit und Wohnung in Mecklenburg angeboten. Er sieht darin eine Chance, doch Claudia will nicht in die Pampa. Der Streit weitet sich aus zu einem Konflikt. Die private Zerreißprobe wird in den Hintergrund gedrängt, als der politische Protest von Berlin auch auf Bitterfeld übergreift und Brücken in der Streikleitung arbeitet.

Die Ereignisse greifen auch ein in das Leben von Brückens Schwiegervater Mannschatz. Der alte SPDler tritt aus der Partei aus und die langjährige Freundschaft zwischen ihm und dem SED-Funktionär Pfefferkorn zeigt Risse. Sowjetische Panzer beenden den kurzen politischen Frühling. Brücken soll verhaftet werden, noch aber funktioniert die Solidarität der Arbeiter und es gelingt ihm, zu fliehen. Es bleibt nur Zeit für einen kurzen Abschied von seiner Frau, die später denunziert und verhaftet wird. Auch die Freundschaft der alten Kämpfer zerbricht. Und als am 18. Juni über Bitterfeld wieder die Sonne aufgeht ist doch nichts mehr so, wie es einmal war.

Zum 70. Jahrestag des Volksaufstandes in der DDR (17.06.1953).

Musik: J. J. Gerndt  
 Kamera: Benjamin Dernbecher  
 Buch: Erich Loest, Hans-Werner Honert  
 Regie: Thomas Freundner





Hartmut Brücken: Wotan Wilke Möhring  
 Alfred Mannschatz: Peter Sodann  
 Herta Mannschatz: Thekla Carola Wied  
 Bruno Pfefferkorn: Hans-Peter Hallwachs  
 Claudia Brücken: Franziska Petri  
 Kodelwitz: Axel Wandtke  
 Walter: Manfred Möck  
 Bürgermeister: Dieter Bellmann  
 Lokführer Max: Wolfgang Winkler  
 Heinz: Franz Sodann  
 Werkspfortner: Ernst-Georg Schwill  
 und andere

(94 Min.)

---

13:58 **MDR aktuell**    

---

14:00 **MDR um 2**      
 Der starke Osten



---

14:25 **Elefant, Tiger & Co. (354)** HD  UT 

Schwer verliebt

Geschichten aus dem Leipziger Zoo

**Auf das Pony gekommen**

Christiane Jäpelt und das Shetlandpony "Mitten" sind ein unschlagbares Team. Eigentlich wollte sich die Pflegerin in kein Tier verlieben, aber "Mitten" hielt sie nicht stand. Mit 37 Jahren gehört "Mitten" zu den ältesten Tieren im Zoo Leipzig und seit über 20 Jahren wird sie von Christiane Jäpelt liebevoll gepflegt.

**Auf sich gestellt**

Pinguin Karl hat ganz schön zu schlucken. Lange haben ihn seine Eltern verwöhnt. Nun ist Schluss damit. Karl muss sich seinen Fisch selbst besorgen. Mama Ruth jedenfalls schleppt nichts mehr an. Keine leichte Aufgabe für das Einzelkind. So richtig wohl fühlt sich der Kleine nicht. Christoph Urban springt ein und versucht Karl das Erwachsen-werden schmackhaft zu machen. Gelingt der Rollentausch?

**Aufbruch bei den Schimpansen**

Bei den Schimpansen gibt es Neuigkeiten: Die neunjährige Kisha und die 20-jährige Quamisha sind vor kurzem eingetroffen, sollen nun ihre zukünftige Familie im Pongoland kennenlernen. Daniel Geissler und Reinald Herrmann setzen auf die Sinnenfreude und arrangieren zunächst ein Rendezvous der neuen Damen mit Robert, Lome und Frodo, - den Herren im Haus. Die fühlen sich zu den neu Zugezogenen sehr hingezogen, was den Pflegern Mut für den nächsten Schritt macht: Nun sollen auch die Affendamen mit den Neuen auf Tuchfühlung gehen. Allerdings sind die nicht ganz so begeistert von Kisha und Quamisha. Die direkte Konkurrenz bringt Unruhe in die Gruppe, es droht ein Affentheater. Kriegen die Männer den Zickenterror wieder in den Griff?

(ARD 22.05.2014)

---

15:15 **Wer weiß denn sowas? (675)** HD  UT 

Mit Kai Pflaume

---

16:00 **MDR um 4** HD  UT 

Neues von hier

---

16:30 **MDR um 4** HD  UT 

Gäste zum Kaffee

---

17:00 **MDR um 4** HD  UT 

Neues von hier & Leichter leben  
u.a. mit Sternekoch Robin Pietsch

**Leichte Sommersuppen**

Gemüse, frische Kräuter und dazu die Kochkunst unseres Sternekoches. Daraus können nur feine Suppen für entspannten Genuss im Alltag entstehen. Mit Gemüse der Saison wie Möhren, Rübchen oder vielleicht Spinat, Tomaten sowie Paprika lassen sich wunderbare Rezepte entwickeln, die Robin Pietsch unkompliziert verfeinert.

---

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

---

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT   
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

---

18:10 **Brisant** HD CC UT

---

18:54 **Unser Sandmännchen** CC UT   
Internationale Kinderlieder

In diesem traditionellen chinesischen Wiegenlied wird das Bett im Traum zu einem Schiff, mit dem das chinesische Mädchen und ihr Panda Plüschtier ein kleines Abenteuer in den Wolken erleben.

---

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

---

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS  
anschließend: das MDR-Wetter

---

19:50 **Elefant, Tiger & Co. (1032)** HD CC UT   
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

---

20:15 **Musik für Sie** HD CC UT   
Präsentiert von Uta Bresan

---

21:45 **MDR aktuell** HD CC UT DGS  
anschließend: das MDR-Wetter

---

22:00 **Riverboat** HD CC UT \*  
Die MDR-Talkshow aus Leipzig

**Die Gäste:**

- Peter Hick, Intendant Störtebeker-Festspiele auf Rügen und Ex-Stuntman
- Prof. Dr. Ulrich Walter, Wissenschafts-Astronaut und Physiker
- Dr. Wolf-Dieter Storl, Heilpflanzen-Kenner und Spezialist für Botanik
- Birgit Schrowange, Moderatorin
- Maja Weigt, Grill-Meisterin aus Ilmenau/Thüringen
- Nico Santos, Sänger und Songwriter

Moderation: Kim Fisher und Matze Knop

\* *Gästeliste aktualisiert am 09.05.23.*

(VPS-Datum: 17.06.2023)

---

00:00 **Hartwig Seeler - Ein neues Leben**     

Spielfilm Deutschland 2020

Privatdetektiv Hartwig Seeler bekommt einen ungewöhnlichen Auftrag von seiner früheren Kollegin Tascha. Die Polizeibeamtin fürchtet die Freilassung des Schwerverbrechers Gerald Metzner, mit dem sie eine traumatische Erinnerung verbindet: Als Geisel verbrachte sie 36 quälende Stunden in seiner Gewalt. Um vor Metzner sicher zu sein, möchte Tascha mit Seelers Hilfe untertauchen.

Auf der maltesischen Insel Gozo will sie ein neues Leben anfangen, am liebsten mit Seeler zusammen, für den sie seit je mehr als eine stille Freundschaft empfindet. Für den Ex-Polizisten, der den Verlust seiner Frau Maria noch nicht verarbeitet hat, kommen die Avancen gänzlich unerwartet. Er spürt bei ihr eine tiefe Verletzlichkeit und etwas düster Geheimnisvolles, das sie für sich behält. Als Tascha vor dem geplanten Abtauchen verschwindet und Metzners Leiche gefunden wird, kommt Seeler der Verdacht, selbst in die Irre geführt zu werden.

Seinem Ex-Kollegen Lasse, der die polizeilichen Ermittlungen leitet, erzählt er nichts davon. Auf eigene Faust reist Seeler nach Gozo. Bei seiner Suche begleitet ihn die schmerzhafteste Frage: Wie geht man mit Menschen um, wenn man weiß, dass man sich in ihnen täuschen kann?

Musik: Manu Kurz

Kamera: Helmut Pirnat

Buch: Johannes Fabrick

Regie: Johannes Fabrick

Hartwig Seeler: Matthias Koeberlin

Tascha: Emily Cox

Lasse: Lasse Myhr

Gerald Metzner: Maximilian Brauer

Pittner: Maximilian Grill

Oma Tascha: Monika Lennartz  
Maria: Dagny Dewath  
Vitus Nagel: Christof Arnold  
Katrín Weber: Kathrin Anna Stahl  
Jogger: Olaf Becker  
Staatsanwalt: Christoph von Friedl  
Barbara: Kerstin Becke  
Pflegerin: Claudia Helene Hinterecker  
Romana: Michelle von Treuberg

(89 Min.)

---

01:30

**Seepferdchen**    

Kurzfilm Dokumentarfilm Deutschland 2020

Hanan, eine junge Jesidin aus dem Nordirak, floh 2015 mit ihrer Familie über das Mittelmeer nach Deutschland. In einem Schlauchboot überquerte sie das Meer. Mit dabei waren ihre Eltern, ihr kleiner Bruder Sidar und circa 50 weitere Männer, Frauen und Kinder. Damals konnte Hanan nicht schwimmen. Die Angst vor dem Ertrinken als die Wellen des Wassers ins Boot schwappen, hat sich in ihr Gedächtnis gebrannt. Um die Ängste zu bezwingen, lernte Hanan schwimmen. Heute gibt sie anderen Kindern Schwimmunterricht. Doch im Wasser erwarten sie noch immer die Bilder vom Mittelmeer.

In der Alltäglichkeit eines Schwimmkurses ringt eine junge Jesidin leise mit ihren furchterregenden Erinnerungen an das Mittelmeer. "Seepferchen" erforscht in poetischer Weise die Unberechenbarkeit des Gedächtnisses. Der beeindruckende kurze Dokumentarfilm von Nele Dehnenkamp (Buch und Regie) ist vielfach preisgekrönt, u. a. mit dem 58. Grimme-Preis 2022 im Wettbewerb "Jugend & Kinder".

Musik: Paul Chriske  
Kamera: Tobias Winkel, Sina Diehl  
Buch: Nele Dehnenkamp  
Regie: Nele Dehnenkamp

Protagonistin: Hanan Saeed Abdo

(15 Min.)

---

01:45

**Encountering Samir**    

Kurzfilm Animation Deutschland 2020

Jordanien 1970. Mitten im Kriegsgebiet freunden sich die vierjährige Farah und ihr Bruder Ramzy mit Samir an, einem Jungen aus dem feindlichen Gebiet. Die Kinder spielen Cowboys und verwandeln das Schlachtfeld in einen fantastischen Spielplatz. Doch plötzlich sind ganz in ihrer Nähe Schüsse zu hören, echte

Schüsse. Können die Kinder und ihre Magie überleben?

Zum Weltflüchtlingstag (20.6.).

"Encountering Samir" ist ein digital Bild für Bild handgezeichneter 2D Animationskurzfilm ohne Dialog, der Archivaufnahmen einbindet. Die Absolventin der Bauhaus Universität Weimar, Rand Beiruty, gewann für den Film den Jurypreis beim International Script Pitch des Interfilm Festivals Berlin 2016.

Musik: Israel Bañuelos  
Kamera: Thi Hong Linh, Scarlett Nimz  
Buch: Rand Beiruty  
Regie: Rand Beiruty

Kinder: Ghazal Khouri, Ameer Khouri, Fadi Doaibes

(5 Min.)

---

**01:50** **Elefant, Tiger & Co. (1032)** **HD** **CC** **UT** **■**  
Geschichten aus dem Leipziger Zoo  
(MDR 16.06.2023)

---

**02:15** **Tierisch tierisch** **HD** **CC** **UT** **■**  
Das Tiermagazin des MDR  
mit Uta Bresan  
(MDR 14.06.2023)

---

**02:40** **Quickie** **HD** **CC** **UT** **■**  
Das schnelle Quiz  
Moderation: Sarah von Neuburg  
(MDR 10.06.2023)

---

**03:05** **Einfach genial** **HD** **CC** **UT** **■** **DGS**  
Das MDR-Erfindermagazin  
(MDR 13.06.2023)

---




Ländermagazine  
**03:30** **MDR SACHSENSPIEGEL** **HD** **CC** **UT** **■**  
(MDR 16.06.2023)

---




Ländermagazine  
**04:00** **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** **HD** **CC** **UT** **■**  
(MDR 16.06.2023)

---

Ländermagazine

04:30 MDR THÜRINGEN JOURNAL      
(MDR 16.06.2023)

---

05:00 Bilderbuch Island nonstop - Land zwischen Feuer und Eis   

---